

FCC-ERKLÄRUNG (Für Kunden in den USA)

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

Hinweis:

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften den Grenzwerten eines digitalen Geräts der Klasse B. Diese Grenzwerte dienen einem angemessenen Schutz gegen Interferenzstörungen in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es zu Störungen bei der Hochfrequenzübertragung führen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass in bestimmten Geräten dennoch Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät beim Radio- oder Fernsehempfang Störungen verursacht, was Sie feststellen können, indem Sie das Gerät aus- und wieder einschalten, können Sie versuchen, mit einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen, dieses Problem zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

Um den Klasse-B-Grenzwerten gemäß Abschnitt 15, Unterabschnitt B der FCC-Vorschriften zu entsprechen, müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden.

Das Gerät darf nur dann geändert oder modifiziert werden, wenn Sie im Benutzerhandbuch ausdrücklich dazu aufgefordert werden. Anderenfalls kann Ihnen die Betriebserlaubnis für das Gerät entzogen werden.

For customers in Canada

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference - Causing Equipment Regulations.

Pour les utilisateurs au Canada

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

Vielen Dank, dass Sie sich für eine PENTAX Digitalkamera entschieden haben.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie die Kamera verwenden, um alle Merkmale und Funktionen optimal nutzen zu können. Bewahren Sie es sorgfältig auf, es kann Ihnen eine wertvolle Hilfe zum Verständnis aller Möglichkeiten sein, die Ihnen diese Kamera bietet.

Urheberrecht

Mit der PENTAX-Digitalkamera aufgenommene Bilder, die nicht nur dem Privatgebrauch dienen, dürfen entsprechend den Bestimmungen des Urheberrecht-Gesetzes nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Beachten Sie bitte, dass es Fälle gibt, bei denen die Aufnahme von Bildern sogar für den Privatgebrauch eingeschränkt sein kann, z. B. bei Demonstrationen, Vorführungen oder von Ausstellungsstücken. Auch Bilder, die zu dem Zweck aufgenommen werden, das Urheberrecht zu erwerben, dürfen entsprechend den Bestimmungen im Urheberrecht-Gesetz nicht außerhalb des Anwendungsbereichs des Urheberrechts verwendet werden. Deswegen sollten Sie auch in solchen Fällen vorsichtig sein.

An die Benutzer dieser Kamera

- Es besteht die Möglichkeit, dass aufgezeichnete Daten gelöscht werden oder dass die Kamera nicht richtig funktioniert, wenn sie in einer Umgebung eingesetzt wird, in der sie starker elektromagnetischer Strahlung oder Magnetfeldern ausgesetzt ist.
- Die Flüssigkristallanzeige wird in einem Hochpräzisionsverfahren hergestellt. Obwohl der Prozentsatz der funktionierenden Pixel bei mindestens 99,99 % liegt, ist zu berücksichtigen, dass bis zu 0,01 % der Pixel nicht oder fehlerhaft aufleuchten können. Diese Erscheinung hat jedoch keine Auswirkungen auf das aufgezeichnete Bild.

Warenzeichen

- PENTAX, Optio und smc PENTAX sind Warenzeichen der PENTAX Corporation.
- Das SD-Logo () ist ein Warenzeichen.
- Alle anderen Marken oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.



PictBridge

- PictBridge gibt dem Benutzer die Möglichkeit, die Digitalkamera direkt an den Drucker anzuschließen. In ein paar einfachen Schritten können Bilder direkt von der Kamera gedruckt werden.
- Es kann sein, dass sich Abbildungen und die Anzeigen auf dem LCD-Monitor in diesem Handbuch vom tatsächlichen Produkt unterscheiden.

ZUR SICHEREN BETRIEBUNG IHRER KAMERA

Dieses Produkt wurde mit großer Sorgfalt hinsichtlich seiner Betriebssicherheit hergestellt. Dennoch bitten wir Sie, bei der Benutzung die folgenden Warnhinweise zu beachten.



Warnung

Dieses Zeichen weist auf Sicherheitsvorkehrungen hin, die, wenn sie nicht beachtet werden, zu ernsthaften Verletzungen des Bedieners führen können.



Achtung

Diese Symbole zeigen an, dass sich der Benutzer bei Nichtbeachtung der Warnhinweise leichte bis mittelschwere Verletzungen zuziehen kann.

Die Kamera



Warnung

- Versuchen Sie nicht, die Kamera auseinander zu nehmen oder umzubauen. Die Kamera enthält Hochspannungsbauteile. Es besteht daher die Gefahr eines Stromschlages, wenn Sie die Kamera auseinander nehmen.
- Sollte das Innere der Kamera z.B. als Folge eines Sturzes freigelegt werden, berühren Sie unter keinen Umständen diese freigelegten Teile, da Sie einen Stromschlag bekommen könnten.
- Es ist gefährlich, sich den Riemen der Kamera um den Hals zu wickeln. Bitte achten Sie darauf, dass kleine Kinder sich nicht den Riemen um den Hals hängen.
- Halten Sie die SD-Speicherkarte außer Reichweite von kleinen Kindern, um ein Verschlucken zu vermeiden. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn eine Speicherkarte versehentlich verschluckt wurde.
- Verwenden Sie nur ein Netzteil, das in Stromstärke und Spannung ausschließlich zur Verwendung mit diesem Produkt bestimmt ist. Die Verwendung eines anderen als des speziell für dieses Produkt bestimmten Netztes kann zu Feuer oder Stromschlägen führen.
- Verwenden Sie die Kamera nicht weiter, wenn sie Rauch oder einen eigenartigen Geruch abgibt oder irgendeine andere Abnormalität auftritt. Entfernen Sie die Batterie oder trennen Sie das Netzteil ab und wenden Sie sich an das nächstgelegene PENTAX Servicezentrum. Eine Weiterverwendung der Kamera kann zu Feuer oder Stromschlägen führen.



Achtung

- Versuchen Sie nie, Batterien zu zerlegen oder kurzzuschließen. Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer; sie können explodieren.
- Laden Sie nur wiederaufladbare Ni-MH-Akkus auf. Andere Batterien können explodieren oder Feuer fangen. Von den in dieser Kamera verwendbaren Batterien lassen sich nur die Ni-MH-Akkus aufladen.
- Legen Sie Ihren Finger nicht auf den Blitz, wenn er zündet. Sie könnten sich verbrennen.
- Betätigen Sie den Blitz nicht, während er ihre Kleidung berührt. Es könnte zu Verfärbungen kommen.
- Sollte etwas von der Batterieflüssigkeit in Ihre Augen gelangt sein, reiben Sie sie nicht. Spülen Sie sie mit sauberem Wasser und wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.
- Sollte etwas von der Batterieflüssigkeit in Kontakt mit Haut oder Kleidung gekommen sein, waschen Sie die betroffenen Bereiche gründlich mit Wasser.
- Entfernen Sie die Batterie sofort aus der Kamera, wenn sie heiß wird oder zu rauchen beginnt. Achten Sie darauf, sich dabei nicht zu verbrennen.
- Einige Kamerateile wärmen sich bei Gebrauch auf. Achten Sie darauf, solche Teile längere Zeit nicht zu berühren, da auch bei solchen Temperaturen ein Verbrennungsrisiko besteht.
- Sollte der LCD-Monitor beschädigt sein, achten Sie auf Glasbruchstücke. Achten Sie auch darauf, dass die Flüssigkristalle nicht auf die Haut, in die Augen oder in den Mund gelangen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Batterien

- Diese Kamera läuft mit zwei AA-Alkali-, AA-Lithium-, AA-Ni-MH- oder AA-Nickel-Mangan-Batterien. Andere Batterien dürfen nicht verwendet werden, weil es sonst zu Fehlfunktionen der Kamera kommen kann oder die Batterien brechen und sich entzünden könnten.
- AA-Alkali-, AA-Lithium- und AA-Nickel-Mangan-Batterien können nicht nachgeladen werden. Versuchen Sie nicht, die Batterien zu zerlegen. Die Batterien können brechen oder auslaufen, wenn versucht wird, sie zu laden oder zu zerlegen.
- Die Batterien dürfen nicht durch Batterien anderer Marke, Art oder Leistung ersetzt werden. Es dürfen auch keine alten Batterien zusammen mit neuen verwendet werden, weil dabei Batterien brechen oder sich entzünden könnten.
- Legen Sie die Batterien nicht mit vertauschten positiven (+) und negativen (-) Polen ein, weil sie dadurch brechen oder sich entzünden könnten.

Das Netzgerät



Achtung

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel, lassen Sie keine schweren Gegenstände darauf fallen und beschädigen Sie das Kabel nicht durch Überbiegen. Wenden Sie sich an ein PENTAX Servicezentrum, wenn das Stromkabel beschädigt worden ist.
- Die Ausgänge des Produkts weder berühren noch kurzschließen, während das Produkt eingesteckt ist.
- Stecken Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen ein. Dies kann zu einem Stromschlag führen.
- Setzen Sie das Produkt keinen starken Schlägen aus und lassen Sie es nicht auf eine harte Fläche fallen. Dies kann zu einer Fehlfunktion führen.

Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch

- Bei Auslandsreisen empfehlen wir, eine internationale Garantiekarte mitzuführen (ggf. bei Ihrer PENTAX Vertretung anfordern) Ebenso die Liste des weltweiten Servicenetzes, die der Packung beiliegt. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie im Ausland Probleme mit der Kamera haben.
- Wenn die Kamera längere Zeit nicht verwendet worden ist, überzeugen Sie sich von ihrer Funktionstüchtigkeit, bevor Sie wichtige Aufnahmen machen (wie z.B. bei einer Hochzeit oder auf Reisen). Wir können keine Garantie übernehmen, wenn Aufzeichnung, Wiedergabe oder Übertragung Ihrer Daten auf einen Computer etc. wegen einer Fehlfunktion der Kamera oder des Speichermediums (SD-Speicherkarte) etc. nicht möglich ist.
- Das Objektiv an dieser Kamera ist nicht austauschbar. Das Objektiv lässt sich nicht entfernen.
- Reinigen Sie die Kamera nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Verdünner, Alkohol oder Benzin.
- Bewahren Sie Ihre Kamera nicht an Orten mit hohen Temperaturen und hoher Feuchtigkeit auf. Insbesondere Fahrzeuge, die sehr heiß im Innenraum werden können, sind zu meiden.
- Bewahren Sie die Kamera nicht an Plätzen auf, wo Pestizide oder Chemikalien zum Einsatz kommen. Nehmen Sie die Kamera aus der Tasche und bewahren Sie sie an einem gut gelüfteten Platz auf, um eventuelle Schimmelbildung zu vermeiden.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn sie in Kontakt mit Regen, Wasser oder einer anderen Flüssigkeit kommen könnte.
- Achten Sie darauf, die Kamera weder größeren Erschütterungen, Stößen oder Druck auszusetzen. Benutzen Sie entsprechende Transportbehälter, wenn sie Erschütterungen wie z. B. bei einer Motorradfahrt ausgesetzt ist.
- **Der Temperaturbereich, in dem die Kamera verwendbar ist, reicht von 0°C bis 40°C.**
- Die Flüssigkristallanzeige wird bei hohen Temperaturen schwarz, kehrt jedoch in den Normalzustand zurück, wenn wieder niedrigere Temperaturen erreicht werden.
- Die Reaktionsgeschwindigkeit der Flüssigkristallanzeige verlangsamt sich bei niedrigen Temperaturen. Dies liegt jedoch in der Natur der Flüssigkristalle und ist keine Störung.
- Um die Leistungsfähigkeit zu erhalten, empfehlen wir, das Gerät regelmäßig alle 1 bis 2 Jahre bei Ihrem Pentax-Kundendienst prüfen zu lassen.

- Wenn die Kamera starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich Kondensation an der Innen- und Außenseite bilden. Tragen Sie die Kamera in einer Tasche und nehmen Sie sie erst heraus, wenn sich die Temperatur stabilisiert hat.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Schmutz, Sand, Staub, Wasser, toxischen Gasen, Salz usw., da dies eine Beschädigung der Kamera verursachen kann. Wenn Regen- oder Wassertropfen auf die Kamera gelangen, wischen Sie sie trocken.
- Bezüglich der SD-Speicherkarte siehe "Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung einer SD-Speicherkarte" (DE-22).
- Drücken Sie nicht mit großer Kraftaufwendung auf den LCD-Monitor. Dies kann zu einem Bruch oder zu einer Fehlfunktion führen.
- Transportieren Sie die Kamera nicht in Ihrer Gesäßtasche, da die Gefahr von Beschädigungen am Gehäuse oder am Monitor beim Hinsetzen sehr groß ist.
- Wenn Sie die Kamera mit einem Stativ verwenden, achten Sie darauf, dass Sie die Schraube nicht zu fest im Stativgewinde festziehen, da sonst das Gewinde beschädigt werden könnte.

INHALT

EINFÜHRUNG	11
Lieferumfang	12
DAS IST IHRE KAMERA	13
Ansicht von vorne	13
Ansicht von hinten	14
Modusschalter	15
Anzeigen auf dem LCD-Monitor	16
VORBEREITEN DER KAMERA	18
Einsetzen der Akkus	18
Verwenden des AC-Netzadapters	
(Optionals Zubehör)	19
Einsetzen und Entnehmen der SD-Speicherkarte	
(Optionals Zubehör)	20
Befestigen des Tragebands	23
ERSTE SCHRITTE	24
Ein- und Ausschalten der Kamera	24
Einstellen der Sprache	25
Einstellen von Datum und Uhrzeit	26
Formatieren einer SD-Speicherkarte und des	
internen Speichers	27
Aufnahmen mit dem LCD-Monitor gestalten	28

AUFNAHMEMODUS	29
Fotografieren - Grundlagen	29
Einstellen der Bildauflösung und der Bildqualität ..	30
Benutzen der Zoomfunktion	31
Benutzen des Blitzes	32
Einstellen der Bildschärfe	33
Benutzen des Selbstauslösers	34
Einstellen der Belichtung (Belichtungskorrektur) ...	35
Einstellen des Weißabgleichs	36
Die Funktionstaste	37
Simple-Modus	37
Programmmodus	37
Portraitmodus	38
Landschaftsmodus	38
Sportmodus	39
Nachtaufnahmemodus	39
ERWEITERTE FUNKTIONEN	40
Serie in schneller Folge	40
Auto Bracket	41
Einstellen der Messmethode	42

WIEDERGABEMODUS - GRUNDLAGEN 43

Ansehen von Bildern	43
Vergrößern von Aufnahmen	44
Anzeigen von Miniaturbildern (Thumbnails)	45
Wiedergeben als Diaschau	46
Ändern der Auflösung eines Bilds	47

VIDEOMODUS 48

Aufnehmen von Videoclips	48
Wiedergeben von Videoclips	49

WIEDERGABEMODUS - ERWEITERTE

FUNKTIONEN 50

Wiedergeben von Bildern/Videoclips auf einem Fernsehgerät	50
Löschen von Bildern/Videoclips	51
Löscheschutz für Bilder/Videoclips	52
DPOF-Einstellungen	53
Anschließen an einen PicBridge-kompatiblen Drucker ..	55

ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VON DER DIGITALKAMERA AUF EINEN COMPUTER 59

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers	60
Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.	61
Schritt 3: Herunterladen der Bildern/Videoclips	62

INSTALLIEREN DER BEARBEITUNGSSOFTWARE 63

Installieren von ACDSee für PENTAX	63
--	----

VERWENDEN DER DIGITALKAMERA ALS

PC-KAMERA 64

Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers	64
Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.	65
Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)	65

MENÜOptionen 66

Menü Camera	66
Video-Menü	70
Menü Wiedergabe	71
Menü Setup	73

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE 76

TECHNISCHE DATEN 77

ANHANG 79

EINFÜHRUNG

Danke für den Kauf der neuen Digitalkamera!

Die Kamera, die mit einem 5,0-Megapixel-CCD-Sensor ausgestattet ist, liefert hochwertige Bilder mit einer Auflösung von 2560 x 1920 Pixeln. Hier noch weitere nützliche Funktionen dieser Kamera:

■ 5,0 Megapixel

Ein hoch auflösender CCD-Sensor bietet 5,0 Megapixel für hochwertige Bilder.

■ Automatischer Blitz

Ein Blitzsensor erkennt automatisch die Lichtbedingungen (Blitzbedingungen) der Umgebung und legt gegebenenfalls die Blitzzuschaltung fest.

■ 2,5"-TFT-LCD-Farbmonitor

■ Optischer Zoom: 1x~3x

■ Digitalzoom: 1x~4x

■ Interner Speicher mit ca. 12 MB

Sie können auch ohne SD-Speicherkarte fotografieren.

■ Für die Erweiterung der Speicherkapazität kann eine SD-Speicherkarte verwendet werden

Für die Erweiterung der Speicherkapazität kann eine zusätzliche SD-Speicherkarte (bis max. 1 GB) verwendet werden.

■ USB-Anschluss

Alle aufgenommenen Fotos und Videoclips können über das USB-Kabel auf einen Computer übertragen werden (für Win 98 und Win98SE wird ein USB-Treiber benötigt).

■ DPOF-Funktion

Mit der DPOF-Funktion haben Sie die Möglichkeit, die Bilder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker auszudrucken, indem Sie ganz einfach nur die Speicherkarte in den Drucker einsetzen.

■ Unterstützung von PictBridge

Sie können die Kamera direkt an einen Drucker anschließen, der ebenfalls PictBridge unterstützt, und mit den Bedientasten der Kamera über den LCD-Monitor der Kamera die Druckauswahl treffen und den Druck ausführen.

■ Mitgelieferte Bearbeitungssoftware: ACDSee für PENTAX

Sie können Ihre Bilder mit der mitgelieferten Bearbeitungssoftware auf Ihrem Computer bearbeiten und Retouchieren.

Lieferumfang

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus und überprüfen Sie, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind. Falls ein Teil fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler.

Allgemeine Produktkomponenten:

- Digitalkamera
- Bedienungsanleitungen (CD-ROM)
- Kurzanleitung
- USB-Kabel
- Software CD-ROM (S-SW49)
- AV-Kabel
- Trageband
- Zwei Alkalibatterien AA (zum Prüfen der Funktionsfähigkeit der Kamera)

Allgemeines (optionales) Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten):

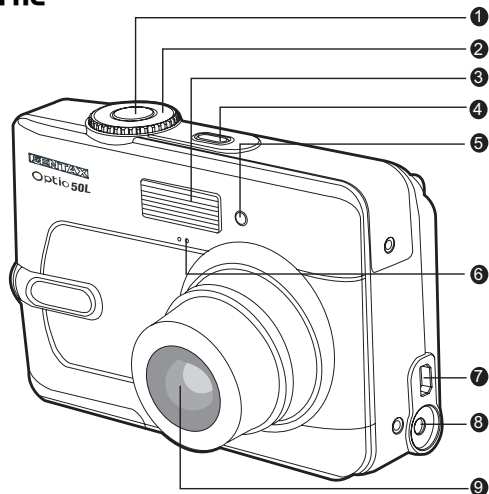
- AC-Netzadapter (von PENTAX mitgeliefert)
- SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich)
- Akkus und Akkuladegerät (im Handel erhältlich)



-
- Zubehör und Funktionselemente hängen vom Einzelhändler ab.

DAS IST IHRE KAMERA

Ansicht von vorne



1. Auslöser

2. Modusschalter

3. Blitz

4. Ein/Aus-Taste

5. Selbstauslöser-LED

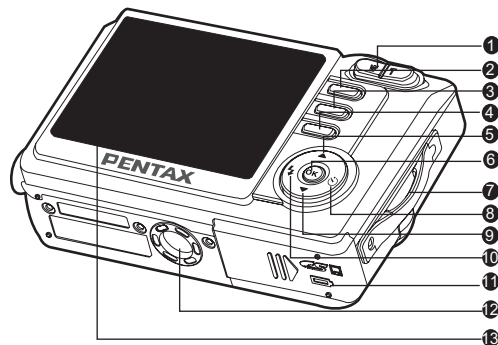
6. Mikrofon

7. PC-Anschluss (USB)/AV-Ausgang

8. DC-Eingang

9. Objektiv

Ansicht von hinten



1. **T / Q** Taste

W / ■ Taste

2. **▶** Taste

3. **MENU** Taste

4. **🗑️** Taste

5. Vierwegeregler

▲ Taste

⏻ / ▶ Taste

⚡ / ◀ Taste

▼ Taste

6. **OK / DISPLAY** Taste

7. Halterung für Trageband

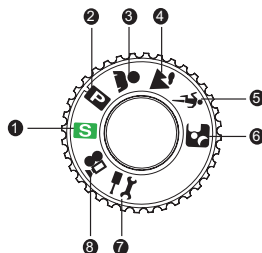
8. Akku-/SD-Speicherkartenfach

9. Fassung für Stativ

10 LCD-Monitor

Modusschalter

Entsprechend der Aufnahmebedingungen können Sie zwischen sieben Aufnahmemodi und Einstellungen wählen, um bestimmte Effekte zu erzielen.



	Modus	Beschreibung
1.	Simple	Wählen Sie diesen Modus, wenn eine Aufnahme schnell erfolgen muss.
2.	Programm	In diesem Modus werden Verschlusszeit und Blende automatisch eingestellt.
3.	Portrait	Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie klare Personenaufnahmen vor einem unscharfen Hintergrund machen möchten.
4.	Landschaft	Mit dieser Einstellung können Sie weit entfernte Aufnahmeobjekte fotografieren oder Landschaftsaufnahmen machen.
5.	Sport	Wählen Sie diesen Modus für Aufnahmen von Aufnahmeobjekten, die sich sehr schnell bewegen.
6.	Nacht	Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Aufnahmen von Personen machen, die vor einem dunklen Hintergrund oder stehen, oder bei Nachtaufnahmen.
7.	Setup	In diesem Modus werden die Kameraeinstellungen vorgenommen.
8.	Video	In diesem Modus werden Videoclips aufgenommen.

Anzeigen auf dem LCD-Monitor

■ Kameramodus

1. Blitzmodus

- [] Auto
- [] Automatischer Blitz und Vorblitz
- [] Blitz An
- [] Blitz Aus

2. Modusymbol

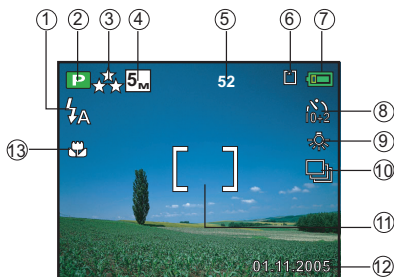
- [] Simple-Modus
- [] Programmmodus
- [] Portraitmodus
- [] Landschaftsmodus
- [] Sportmodus
- [] Nachtaufnahmemodus
- [] Setupmodus
- [] Videomodus

3. Bildqualität

- [] Beste
- [] Besser
- [] Gut

4. Auflösung

- [] 2560 x 1920
- [] 2048 x 1536
- [] 1280 x 960
- [] 640 x 480



5. Anzahl möglicher Aufnahmen

6. Speicherstatus

[] : Eingebauter Speicher (ohne Karte)

[] : SD-Speicherkarte

7. Ladestatus des Akkus

[] Akkus voll

[] Akkus halbvoll

[] Akkus fast leer

[] Akkus leer

[] AC-Netzadapter

8. Akku und AC-Netzadapter

[] 2 Sek. Selbstauslöser

[] 10 Sek. Selbstauslöser

[] 10+2 Sek. Selbstauslöser

[] Timer Aus

9. Weißabgleich

[Kein Symbol] Auto

[] Tageslicht

[] Wolkig

[] Glühlicht

[] Leuchtstofflicht

10. Laufwerksmodus

[] Norm.

[] HS Continuous

[] Auto Bracket

11. Fokusbereich

12. Datum

13. Fokusmodus

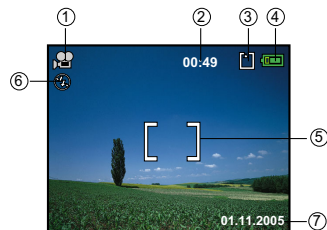
[Kein Symbol] Std. Auto-Fokus

[] Makro

[] Unendlich

■ Videomodus

1. Videomodus
2. Mögliche Aufnahmedauer
3. Speicherstatus
4. Ladestatus der Akkus
5. Fokusbereich
6. Blitzmodus
7. Datum



■ Bildwiedergabe

1. Wiedergabemodus
2. Speicherstatus
3. Ladestatus der Akkus
4. Wiedergabeinformationen



■ Videowiedergabe

1. Wiedergabemodus
2. Videowiedergabe
3. Speicherstatus
4. Ladestatus der Akkus
5. Wiedergabeinformationen
6. Wiedergabeanzeige

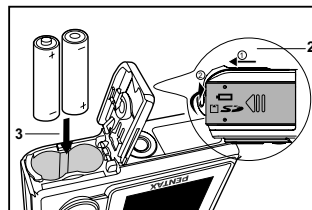


VORBEREITEN DER KAMERA

Einsetzen der Akkus

Die Kamera wird mit 2 Batterien des Typs AA mit Strom versorgt (Alkali- oder Ni-MH-Akkus). Beim Einlegen und Entnehmen der Akkus muss die Kamera ausgeschaltet sein.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie das Akkufach.
3. Legen Sie die Akkus entsprechend der Abbildung in das Fach hinein.
4. Schließen Sie das Akkufach.
 - Wenn Sie die Akkus herausnehmen möchten, müssen Sie zunächst die Kamera ausschalten. Drehen Sie dann die Kamera mit dem Akkufach nach oben und öffnen Sie das Akkufach.

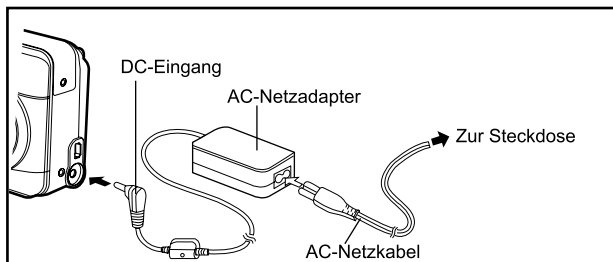


- Achten Sie darauf, dass die Akkus beim Öffnen und Schließen des Akkufachs nicht herunterfallen.
- Aufgrund der Eigenschaften von Alkalibatterien des Typs AA, ist es möglich, dass sich die Leistungsfähigkeit der Kamera verschlechtert. Es wird empfohlen, Alkalibatterien des Typs AA nur in Notfällen zu verwenden, und dann die Funktionsfähigkeit der Kamera zu beobachten.

Verwenden des AC-Netzadapters (Optionales Zubehör)

Der AC-Netzadapter sollte eingesetzt werden, wenn Sie längere Zeit mit dem LCD-Monitor arbeiten oder die Kamera an einen PC anschließen.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schließen Sie das eine Ende des AC-Netzadapters an die Buchse mit der Kennzeichnung "DC IN 3.0V" an.
3. Stecken Sie den Netzstecker des Netzadapters in eine Wandsteckdose.

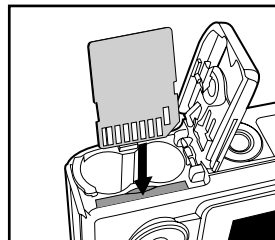


- Verwenden Sie nur den für die Kamera angegebenen AC-Netzadapter. Es wird nicht für Schäden haftet, die auf die Benutzung eines falschen Netzteils zurückzuführen sind.
- Um zu vermeiden, dass sich die Kamera während der Bilddatenübertragung auf den Computer aufgrund fehlender Akkuladung automatisch abschaltet, sollten Sie für diesen Vorgang den AC-Netzadapter als Stromversorgung verwenden.
- Mit dem AC-Netzadapter kann nur die Kamera mit Strom versorgt werden. Akkus können nicht in der Kamera geladen werden.

Einsetzen und Entnehmen der SD-Speicherkarte (Optionales Zubehör)

Die Kamera verfügt über einen internen Speicher von 12 MB, auf dem die Fotos und Videoclips gespeichert werden können. Sie können die Speicherkapazität jedoch mit einer optionalen SD-Speicherkarte (Secure Digital) erweitern, so dass Sie zusätzliche Fotos und Videoclips speichern können.

1. Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen oder Entfernen einer SD-Speicherkarte aus.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des SD-Speicherkartenfachs.
3. Legen Sie eine SD-Speicherkarte entsprechend der Abbildung in das Fach hinein.
4. Schließen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach.
 - Wenn Sie die SD-Speicherkarte entnehmen möchten, muss die Kamera ausgeschaltet sein. Drücken Sie leicht auf den Rand der Speicherkarte, dann wird diese automatisch ausgeworfen.



-
- Die SD-Speicherkarte muss zunächst mit dieser Digitalkamera formatiert werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **“Formatieren einer SD-Speicherkarte und des internen Speichers”** (DE-27).

Datensicherung

In seltenen Fällen können Daten im eingebauten Speicher durch eine Fehlfunktion der Kamera unlesbar werden. Als Sicherungsmethode empfehlen wir, wichtige Daten auf einen PC zu übertragen oder auf einem anderen Medium als dem eingebauten Speicher abzuspeichern.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung einer SD-Speicherkarte

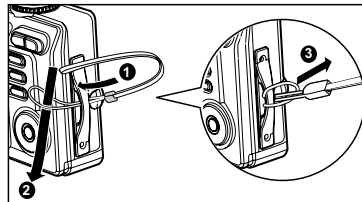
- Achten Sie darauf, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Kartenfachabdeckung öffnen oder schließen.
- Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutzschalter ausgerüstet. Wenn Sie den Schalter auf [LOCK] stellen, werden die bestehenden Daten geschützt, indem das Aufzeichnen neuer Daten, die Löschung bestehender Daten oder das Formatieren der Karte untersagt wird. Wenn die Karte schreibgeschützt ist, erscheint "Karte verriegelt" auf dem LCD-Monitor.
- Seien Sie beim Herausnehmen der SD-Speicherkarte unmittelbar nach Benutzung der Kamera bitte vorsichtig, weil die Karte heiß sein kann.
- Nehmen Sie die SD-Speicherkarte nicht heraus und schalten Sie die Kamera nicht aus, während Daten auf der Karte aufgezeichnet werden, Bilder oder Sprachaufzeichnungen wiedergegeben werden oder die Kamera über das USB-Kabel an einem PC angeschlossen ist, weil dadurch die Daten verloren gehen können oder die Karte beschädigt werden kann.
- Verbiegen Sie die SD-Speicherkarte nicht und setzen Sie sie keinen gewaltsamen Stößen aus. Halten Sie sie von Wasser fern und bewahren Sie sie nicht in der Nähe von Wärmequellen auf.
- Nehmen Sie die SD-Speicherkarte während des Formatierens nicht heraus, weil die Karte dadurch beschädigt und unbrauchbar werden kann.



- Die Daten auf der SD-Speicherkarte können unter folgenden Umständen gelöscht werden. PENTAX übernimmt keinerlei Haftung für Daten, die gelöscht werden.
 - (1) wenn die SD-Speicherkarte vom Benutzer fehlerhaft gebraucht wird.
 - (2) wenn die SD-Speicherkarte statischer Elektrizität oder elektrischer Interferenz ausgesetzt wird.
 - (3) wenn die Karte längere Zeit nicht benutzt wurde.
 - (4) wenn während eines Datenzugriffs oder einer Datenaufzeichnung auf der Karte die Karte ausgeworfen wurde, das Netzkabel gezogen wurde oder die Batterien entfernt wurden.
- Die SD-Speicherkarte hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn sie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, können die Daten auf der Karte unlesbar werden. Sie sollten daher von wichtigen Daten eine Sicherungskopie auf einem PC machen.
- Verwenden und lagern Sie die Karte nicht an Orten, wo sie statischer Elektrizität oder elektrischer Interferenz ausgesetzt werden könnte.
- Verwenden und lagern Sie die Karte nicht an Orten, wo sie direkter Sonneneinstrahlung, abrupten Temperaturwechseln oder Kondensationsflüssigkeiten ausgesetzt ist.
- Wenn Sie eine SD-Speicherkarte mit niedriger Aufzeichnungsgeschwindigkeit verwenden, kann die Aufzeichnung stoppen, während Sie eine Videosequenz aufnehmen, selbst wenn noch genügend Speicherplatz vorhanden ist, oder die Aufnahme bzw. Wiedergabe erfordert viel Zeit.
- Für Informationen zu kompatiblen Speicherkarten besuchen Sie bitte die PENTAXWebsite oder wenden Sie sich an einen PENTAX-Fachhändler.

Befestigen des Tragebands

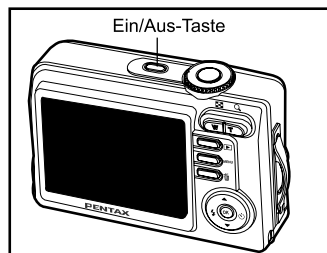
Befestigen Sie das Trageband wie abgebildet.



ERSTE SCHRITTE

Ein- und Ausschalten der Kamera

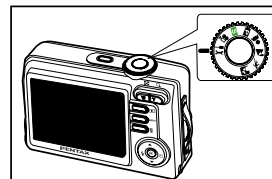
- Drücken Sie zum Einschalten der Kamera auf die Ein/Aus-Taste.
- Drücken Sie zum Ausschalten noch einmal auf die Ein/Aus-Taste.



Einstellen der Sprache

Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird, erscheint auf dem Monitor das Sprachauswahlmenü. Führen Sie diese Schritte aus, um die gewünschte Sprache einzustellen:

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Set-up2] aus.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Sprache] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) eine Sprache aus.
5. Bestätigen Sie die Auswahl mit .



Einstellen von Datum und Uhrzeit

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um das Datum und die Uhrzeit sowie den Anzeigetyp einzustellen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Set-up2] aus.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Datum] und stellen Sie dann mit der Vierwegeregler (◄►) den Datumstyp ein. Drücken Sie abschließend auf die Taste .



4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (◄►) das Feld für Tag, Monat oder Jahr aus.
 - Um den Wert zu erhöhen, drücken Sie auf die Vierwegeregler (▲).
 - Um den Wert zu verringern, drücken Sie auf die Vierwegeregler (▼).
 - Die Uhrzeit wird im 24-Stundenformat angezeigt.
5. Wenn Sie alle Werte eingegeben haben, drücken Sie auf .



- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch dienen zum Erklären der Funktionen und können vom tatsächlichen Design Ihrer Kamera abweichen.

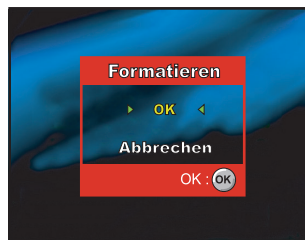
Formatieren einer SD-Speicherkarte und des internen Speichers

Beim "Formatieren" wird eine "SD-Speicherkarte" für die Aufnahme von Bildern vorbereitet. Dieser Vorgang wird auch "initialisieren" genannt. Mit dieser Funktion wird der interne Speicher (oder die Speicherkarte) formatiert und Bilder auf und anderen Daten gelöscht.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
 - Das Menü [Set-up 1] wird angezeigt.
2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Formatieren] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [OK] aus und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste .



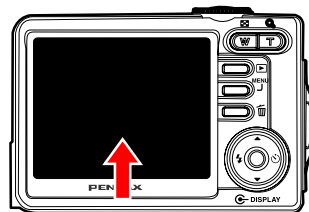
- Denken Sie daran, dass beim Formatieren einer SD-Speicherkarte alle Daten gelöscht werden. Auch geschützte Bilder werden dabei gelöscht.
- Wenn Sie den internen Speicher der Kamera formatieren möchten, darf sich keine Speicherkarte in der Kamera befinden. Anderenfalls wird die Speicherkarte formatiert.
- Das Formatieren kann nicht rückgängig gemacht werden. Gelöschte Daten können nicht mehr wiederhergestellt werden.
- Eine fehlerhafte SD-Speicherkarte kann nicht einwandfrei formatiert werden.



Aufnahmen mit dem LCD-Monitor gestalten

Die Kamera verfügt über einen 2,5"-TFT-LCD-Farbmonitor, auf dem Sie die Bilder arrangieren, die aufgezeichneten Bilder/Videos ansehen und die Menüeinstellungen ändern können. Je nach Einstellung erscheinen unterschiedliche Modusymbole, Texte und Zahlen auf dem LCD-Monitor.

1. Sie können den Modusschalter auf , , , , , end einstellen.
2. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.
3. Arrangieren Sie die Aufnahme auf dem LCD-Monitor.
4. Drücken Sie auf den Auslöser.

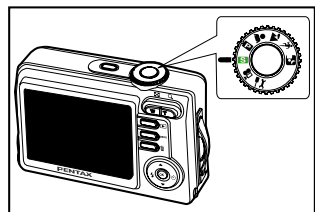


- Bei sehr starker Sonneneinstrahlung oder sehr hellem Umgebungslicht wird der LCD-Monitor dunkler. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Achten Sie beim Auslösen einer Aufnahme darauf, die Kamera möglichst ruhig zu halten, damit die Aufnahme nicht verwackelt. Das ist insbesondere dann wichtig, wenn Sie bei schlechten Lichtbedingungen fotografieren, da dann für eine ausreichende Belichtung die Auslösegeschwindigkeit geringer ist.

AUFNAHMEMODUS

Fotografieren - Grundlagen

1. Drehen Sie den Modusschalter auf , , , ,  oder  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Arrangieren Sie die Aufnahme auf dem LCD-Monitor so, dass sich das Aufnahmeobjekt im Fokusrahmen befindet.
3. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter, um die Bildschärfe einzustellen.
 - Wenn der Auslöser zur Hälfte heruntergedrückt wird, wird die Bildschärfe durch die Autofokus-Funktion automatisch eingestellt. Gleichzeitig wird die geeignete Belichtung ermittelt.
4. Drücken Sie zum Fotografieren dann den Auslöser ganz herunter.



- Nach der Aufnahme sieht das Bild größer aus als bei der Anzeige auf dem LCD-Monitor.
- Drücken Sie auf die Taste **DISPLAY**, um den Anzeigemodus des LCD-Monitors zu wechseln. Mit jedem Drücken auf diese Taste **DISPLAY**, ändert sich die Anzeige folgendermaßen: Normale Anzeige → Keine Symbole → Hinweisanzeige → Hintergrund Aus.

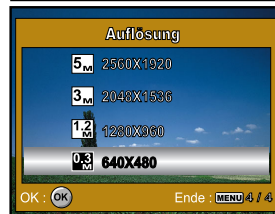
Einstellen der Bildauflösung und der Bildqualität

Wenn Sie sich mehr mit der Kamera vertraut gemacht haben, können Sie je nach Art der Aufnahme selbst die Werte für die Bildauflösung (Anzahl der vertikalen und horizontalen Pixel) und die Bildqualität (Komprimierung) einstellen. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte gespeichert werden kann.

Bei einer hohen Auflösung und Qualität liefern die Fotos feinere Details aber auch größere Dateien.

Um die Bildauflösung oder Bildqualität zu ändern, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **A**, **M**, **L** oder **Fn** und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**.
 - Das Menü [Mode 1] wird angezeigt.
 - Im Modus **S**, wird das Menü [Simple] angezeigt.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Auflösung] und drücken Sie dann auf den Auslöser.
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die gewünschte Einstellung und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste **OK**.
5. Führen Sie die Schritte 3 und 4 aus, um die [Qualität] festzulegen.



- Die Anzahl möglicher Aufnahmen bzw. die mögliche Aufnahmedauer hängt von der Speicherkapazität, der Auflösung, der Qualität und dem gewählten Motivmodus ab.
- Die Größe von Bildern kann später geändert werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in dieser Bedienungsanleitung unter **„Ändern der Bildgröße“** (DE-47).

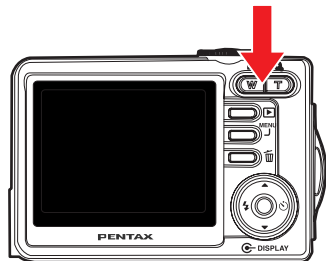
Benutzen der Zoomfunktion

Diese Kamera verfügt über einen 3-fachen optischen Zoom. Wenn Sie Zoomaufnahmen wie Teleobjektiv- oder Weitwinkelaufnahmen machen, wird das Objektiv entsprechend bewegt. Wenn Sie auf die Taste **T** drücken, wird das Aufnahmeobjekt näher herangeholt, durch Drücken der Taste **W** rückt es weiter in den Hintergrund.

Zusätzlich können Sie das Aufnahmeobjekt mit dem 4-fachen digitalen Zoom vergrößern, indem Sie wiederholt auf die Taste **T** drücken. Der digitale Zoom wird aktiviert, wenn der maximale optische Zoomfaktor (3x) erreicht wurde. Diese Funktion ist zwar sehr nützlich, Sie müssen aber beachten, dass die Aufnahmen um so grobkörniger werden, je stärker sie vergrößert werden.

Um eine Aufnahme zu zoomen, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **A**, **M**, **Av** oder **Mv** und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Stellen Sie mit den Tasten **W** / **T** das Zoomverhältnis ein.
 - Um den optischen Zoom zu aktivieren, drücken Sie so weit wie möglich auf die Taste **T**. Drücken Sie nun noch einmal darauf, um den digitalen Zoom zu aktivieren.
 - Um den Zoommodus wieder zu verlassen, drücken Sie wiederholt auf die Taste **W**.
 - Der digitale Vergrößerungsfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Arrangieren Sie die Aufnahme und drücken Sie dann auf den Auslöser.

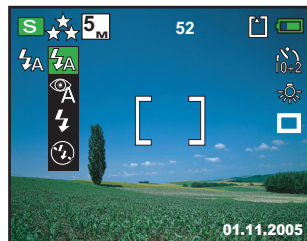


- Um den digitalen Zoom zu aktivieren, schalten Sie im Modus **Mv** bei [Set-up 1] die Option [Digitalzoom] auf [Ein]. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-73)
- Bei der Aufnahme von Videoclips kann die Zoomfunktion nicht aktiviert werden.

Benutzen des Blitzes

Wenn die Lichtbedingungen eine zusätzliche Lichtquelle erfordern, wird der Blitz automatisch dazugeschaltet. Wählen Sie bei der Aufnahme eines Bildes den Blitzmodus, der in der jeweiligen Situation am geeignetsten ist.

1. Sie können den Modusschalter auf **S**, **P**, **Portrait**, **Macro**, **Sports** oder **Movie** einstellen.
2. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.
3. Drücken Sie so oft auf die Vierwegeregler (◀ / ⚡), bis der gewünschte Blitzmodus auf dem LCD-Monitor erscheint.
4. Arrangieren Sie die Aufnahme und drücken Sie dann auf den Auslöser.



Die Kamera verfügt über vier Blitzmodi: Auto, Auto + Vorblitz, Blitz An und Blitz Aus.

Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

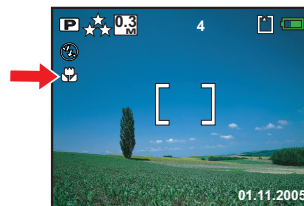
Blitzmodus	Beschreibung
⚡ Auto	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst.
⚡ Auto + Vorblitz	Der Blitz zur Rote-Augen-Reduzierung wird für Aufnahmen von Personen und Tieren bei schlechten Lichtbedingungen verwendet. Achten Sie darauf, dass die aufgenommene Person während der Aufnahme direkt in die Kamera blickt bzw. so nah wie möglich an der Kamera steht.
⚡ Blitz An	Unabhängig von der Umgebungsbeleuchtung wird der Blitz immer ausgelöst.
⚡ Blitz Aus	Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen bei Innenbeleuchtung, auf Bühnen, bei Hallenwettbewerben und wenn sich das Aufnahmeobjekt nicht mehr innerhalb der Blitzreichweite befindet.

Einstellen der Bildschärfe

Bei der Aufnahme der Bilder wird die Bildschärfe automatisch mit der Autofokusfunktion eingestellt. Sie können jedoch die Autofokusfunktion übergehen, indem Sie Makro [M] oder Unendlich [∞] festlegen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **A**, **M**, **S** oder **A**.
2. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.
3. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (▶) das Menü [Mode 2].
 ■ Drücken Sie im Modus **S** auf die Taste **MENU**.
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Fokus] aus und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die gewünschte Fokuseinstellung und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste **OK**.
6. Drücken Sie zum Beenden des Menüs auf die Taste **MENU**.
7. Arrangieren Sie die Aufnahme und drücken Sie dann auf den Auslöser.

Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Fokusmodus auszuwählen:

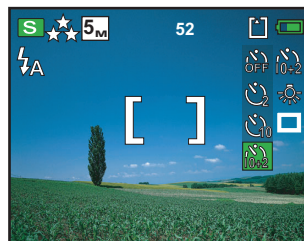


Fokusmodus	Beschreibung
[Kein Symbol] Std. Auto-Fokus	Wählen Sie diese Funktion, wenn die Kamera automatisch die Bildschärfe einstellen soll. Mit der Autofokusfunktion können alle Objekte fokussiert werden, die mindestens 50 cm von der Kamera entfernt sind.
 Makro	Wählen Sie die Makrofunktion für Nahaufnahmen. Bei der größten Zoomeinstellung können Sie sogar Objekte fokussieren, die nur 6 cm von der Kamera entfernt sind. Wenn sich das Objektiv in Teleaufnahmeposition befindet (3-facher Zoom), können Sie Aufnahmeobjekte fokussieren, die sich in einem Abstand von 35 cm zur Kamera befinden.
 Unendlich	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Aufnahmeobjekte aufnehmen möchten, die sich sehr weit weg befinden.

Benutzen des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann z.B. bei Gruppenaufnahmen verwendet werden. Beim Selbstauslöser sollten Sie immer ein Stativ verwenden oder die Kamera auf eine flache, ebene Unterlage legen.

1. Befestigen Sie die Kamera auf einem Stativ oder legen Sie sie auf eine stabile Unterlage.
2. Sie können den Modusschalter auf , , , ,  oder  einstellen.
3. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.
4. Drücken Sie so oft auf die Vierwegeregler () , bis der gewünschte Selbstauslösermodus auf dem LCD-Monitor erscheint.
5. Arrangieren Sie die Aufnahme und drücken Sie dann auf den Auslöser.
 - Die Selbstauslöserfunktion ist aktiviert.
 - Die Aufnahme wird nach der eingestellten Zeit ausgelöst.
 - Der Selbstauslöser kann jederzeit unterbrochen werden. Drücken Sie dazu auf die Vierwegeregler () oder drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter.



Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Fokusmodus auszuwählen:

Selbstauslösermodus	Beschreibung
 Timer Aus	Der Selbstauslöser ist ausgeschaltet.
 2 Sekunden	Das Bild wird etwa 2 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen. Dieser Modus ist sehr sinnvoll, um ein Verwackeln von Aufnahmen zu vermeiden.
 10 Sekunden	Das Bild wird etwa 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen, bei denen der Fotografierende mit ins Bild kommen soll.
 10+2 Sekunden	Das erste Bild wird nach etwa 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen, das zweite Bild 2 Sekunden später. Dieser Modus ist sehr praktisch für die Aufnahme von Gruppenbildern.



- Sobald die Aufnahme gemacht wurde, schaltet sich der Selbstauslöser aus.
- Wenn Sie eine weitere Aufnahme mit der Selbstauslöserfunktion machen möchten, wiederholen Sie die oben genannten Schritte.

Einstellen der Belichtung (Belichtungskorrektur)

Sie können die Belichtung der Digitalkamera manuell festlegen. Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Aufnahme nicht gut belichtet werden kann, z.B. wenn der Kontrast (Unterschied zwischen Hell und Dunkel) zwischen dem Aufnahmeobjekt und dem Hintergrund sehr stark ist. Der Belichtungswert der Kamera kann in einem Bereich von $-2,0$ EV bis $+2,0$ EV eingestellt werden.

1. Sie können den Modusschalter auf , , ,  oder  einstellen.
2. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.
3. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Mode 3].
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Bel.Korr.] und stellen Sie dann mit der Vierwegeregler (◄►) den Wert für die Belichtungskorrektur im Bereich von $-2,0$ EV bis $+2,0$ EV ein.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.



Einstellen des Weißabgleichs

Mit dieser Funktion können Sie die Kamera entsprechend der Aufnahmebedingungen auf bestimmte Lichttypen einstellen.

1. Sie können den Modusschalter auf **P**, **A**, **M**, **S** oder **9** einstellen.
2. Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.
3. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Mode 3].
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Weißabgl.] aus und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann zum Bestätigen auf die Taste **OK**.
6. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.

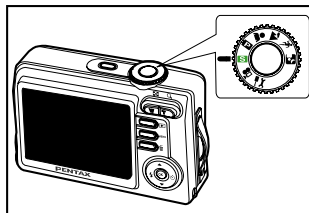


DIE FUNKTIONSTASTE

Simple-Modus [**S**]

Am einfachsten ist es, Fotos im **S** (Simple) zu machen, bei dem Sie weder bestimmte Funktionen wählen noch manuelle Einstellungen vornehmen müssen. Die Kamera stellt die Bildschärfe und Belichtung automatisch ein.

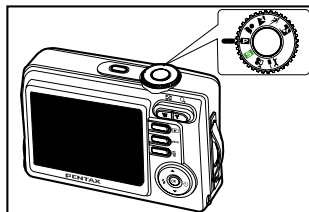
1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S** und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter, um das Bild zu fokussieren.
 - Wenn der Auslöser zur Hälfte heruntergedrückt wird, wird die Bildschärfe durch die Autofokus-Funktion automatisch eingestellt. Gleichzeitig wird die geeignete Belichtung ermittelt.
4. Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um die Aufnahme auszulösen.



Programmodus [**P**]

Im **P** (Programmodus) stellt die Kamera bei der Aufnahme von Fotos automatisch die Verschlusszeit und Blende ein. Andere Funktionen wie Blitz oder Serienaufnahme können eingestellt werden.

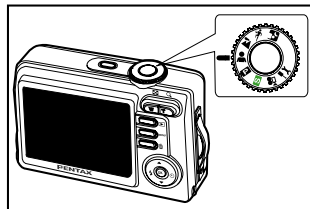
1. Drehen Sie den Modusschalter auf **P** und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu machen.



Portraitmodus []

Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie klare Personenaufnahmen vor einem unscharfen Hintergrund machen möchten.

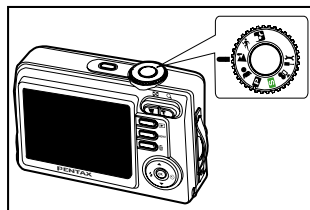
1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu machen.



Landschaftsmodus []

Mit dieser Einstellung können Sie weit entfernte Aufnahmeobjekte fotografieren oder Landschaftsaufnahmen machen.

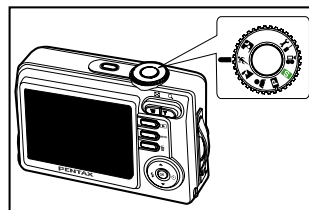
1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu machen.



Sportmodus []

Wählen Sie diesen Modus für Aufnahmen von Aufnahmeobjekten, die sich sehr schnell bewegen.

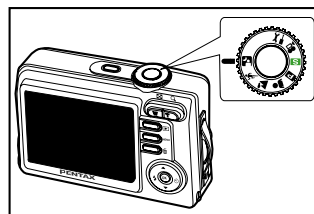
1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu machen.



Nachtaufnahmemodus []

Wählen Sie diesen Modus für Nachtaufnahmen oder wenn Sie Aufnahmen von Personen machen, die vor einem dunklen Hintergrund stehen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusrahmens.
3. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu machen.



ERWEITERTE FUNKTIONEN

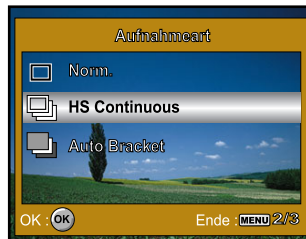
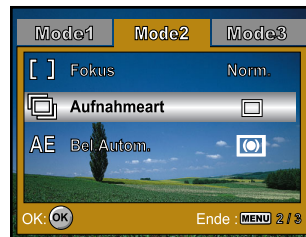
Serie in schneller Folge

In diesem Modus können Sie Serienaufnahmen machen. Wenn Sie auf den Auslöser drücken, wird eine Serie von 3 Aufnahmen gemacht.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **A**, **L**, **AS** oder **A** und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Mode 2].
 - Drücken Sie im Modus **S** auf die Taste **MENU**.
3. Wählen Sie mit der Vier-Richtungs-Taste (▼) die Option [Aufnahmeart] aus und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [HS Continuous] aus und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
 - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol
6. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter, um die Bildscharfe einzustellen.
7. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme der Bilderserie zu starten.



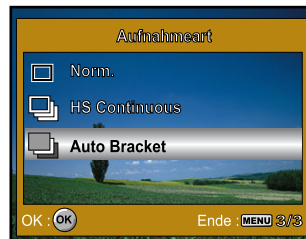
- Im Serie-Modus ist der **Blitz Aus.** automatisch ausgeschaltet.



Auto Bracket

In diesem Modus ändert die Kamera automatisch die Belichtung. Wenn Sie auf den Auslöser drücken, werden drei Bilder in Folge mit jeweils einer anderen Belichtung gemacht. Die Einstellungen für die Auto-Bracket-Funktion können mit der Belichtungskorrektur kombiniert werden, um die Einstellmöglichkeiten noch zu erweitern.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **A**, **M**, **L** oder **Fn** und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Mode 2].
 - Drücken Sie im Modus **S** auf die Taste **MENU**.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Aufnahmeart] aus und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [Auto Bracket] aus und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste **MENU**.
 - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol .
6. Drücken Sie auf den Auslöser, um die drei Aufnahmen zu machen.



- Im Auto-Bracket-Modus ist der **Blitz** automatisch ausgeschaltet.

Einstellen der Messmethode

Sie können die Messmethode einstellen, bei der festgelegt wird, welcher Teil des Aufnahmeobjekts für die Belichtungsmessung verwendet wird.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf , , , , oder und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Mode 2].
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Bel.Autom.] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option Einstellen der Messmethode aus und drücken Sie dann auf die Taste .
 - [Mittenbetont]: Es wird ein Mittelwert des im gesamten Rahmen gemessenen Lichts gebildet, wobei das Licht in der Mitte stärker gewichtet wird.
 - [Spot]: Die Belichtung wird nur im kleinen Bereich in der Mitte des Bildschirms ermittelt.
5. Um das Aufnahme-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MENU**-Taste.
6. Arrangieren Sie das Aufnahmeobjekt innerhalb des Fokusraums.
7. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahmen zu machen.

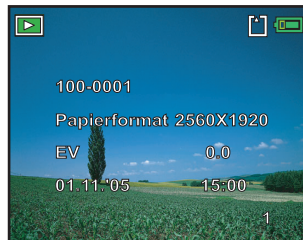


WIEDERGABEMODUS - GRUNDLAGEN

Ansehen von Bildern

Sie können sich jedes Bild sofort nach der Aufnahme ansehen.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **A**, **M**, **Av**, **Av** oder **Av** und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
3. Wählen Sie mit der Bitte durch generell Vierwegeregler ersetzen (**◀▶**) die gewünschten Bilder aus.
 - Um das vorhergehende Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler (**◀**).
 - Um das nächste Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler (**▶**).

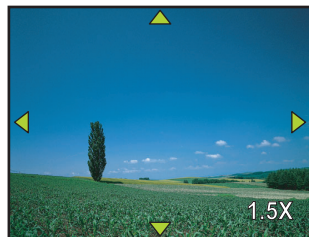


- Die Wiedergabeinformationen verschwinden 2 Sekunden später wieder vom LCD-Monitor.
- Geschützte Bilder/Videoclips sind mit dem Symbol  gekennzeichnet. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-52)
- Bilder/Videoclips, die für den Ausdruck mit einer DPOF-Einstellung vorgesehen sind, sind mit dem Symbol  gekennzeichnet. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-53, 54)
- Wenn weder im internen Speicher noch auf der Speicherkarte Aufnahmen gespeichert sind, erscheint auf dem LCD-Monitor die Meldung [Kein Bild im Speicher].
- Ein Wechsel vom Setup-Modus zum Wiedergabemodus ist nicht möglich.

Vergrößern von Aufnahmen

Während der Wiedergabe der Bilder können Sie ausgewählte Bereiche eines Bildes vergrößern. So haben Sie die Möglichkeit, sich Details der Aufnahmen anzusehen. Der Zoom-Faktor der aktuellen Vergrößerung wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
- Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Um das vorhergehende Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler (◀).
- Um das nächste Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler (▶).
2. Stellen Sie mit der Zoomtaste **W** / **T** das Zoomverhältnis ein.
- Um das Bild zu vergrößern, drücken Sie auf die Taste **T**.
- Um wieder zur normalen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie auf die Taste **W**.
- Der Vergrößerungsfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Wenn Sie sich bestimmte Bereiche eines Bilds ansehen möchten, können Sie mit der Vierwegeregler (▲▼◀▶) den entsprechenden Bildbereich auswählen.

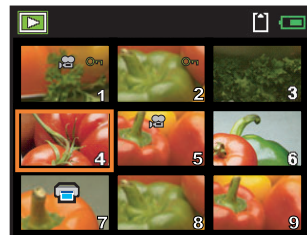


-
- Sie können die Aufnahmen 1- bis 4-fach vergrößern (in 7 Stufen: 1x, 1,5x, 2x, 2,5x, 3x, 3,5 und 4x).

Anzeigen von Miniaturbildern (Thumbnails)

Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Monitor 9 Miniaturbilder gleichzeitig anzeigen lassen, so dass sie einzelne Bilder einfacher finden können.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
- Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Drücken Sie einmal auf die Taste **W** / .
- Es werden immer neun Miniaturbilder gleichzeitig angezeigt.
- Bei Videoaufnahmen wird das Videomodussymbol  angezeigt.
3. Bewegen Sie den Cursor mit dem Vierwegeregler (   ) auf das Bild, das in Normalgröße angezeigt werden soll.
4. Drücken Sie auf die Taste  oder **T** / , um das Bild in Normalgröße anzuzeigen.



Wiedergeben als Diaschau

Mit der Diaschaufunktion können Sie Ihre Bilder automatisch nacheinander oder als Diaschau anzeigen lassen. Es ist eine sehr nützliche, unterhaltsame Funktion, mit der Sie sich die aufgenommenen Bilder ansehen können.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (▼) die Option [Diashow] und drücken Sie auf die Taste .
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) das gewünschte Wiedergabeintervall und drücken Sie auf die Taste .
 - Die Diaschau wird gestartet.
 - Bei Videoclips wird nur das erste Bild angezeigt. Der Clip selbst wird nicht abgespielt.
 - Um die Wiedergabe der Diaschau zu stoppen, drücken Sie auf die Taste .



- Das Intervall für die Diashow kann auf 3, 5 und 10 Sekunden eingestellt werden.



Ändern der Auflösung eines Bilds

Die Aufnahmen können auf eine der folgenden Werte für die Auflösung eingestellt werden: 2560 x 1920 Pixel, 2048 x 1536 Pixel, 1280 x 960 Pixel und 640 x 480 Pixel.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie im Modus  mit der Vierwegeregler () die gewünschten Bilder aus.
 - Um das vorhergehende Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler ().
 - Um das nächste Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler ().
3. Drücken Sie auf die Taste **MENU**, um das Wiedergabemenü aufzurufen. Wählen Sie dann mit der Vierwegeregler () die Option [Größe ändern] und drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler () die gewünschte Einstellung und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste .



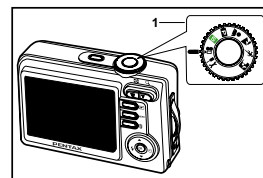
- Sie können nur eine kleinere Bildgröße wählen. Die Auflösung eines Bilds kann nicht vergrößert werden.
- Die Größe von Filmen kann nicht geändert werden.

VIDEOMODUS

Aufnehmen von Videoclips

In diesem Modus können Sie Videoclips aufnehmen, wobei der Ton über das eingebaute Mikrofon aufgezeichnet wird.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu beginnen.
3. Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie noch einmal auf den Auslöser.

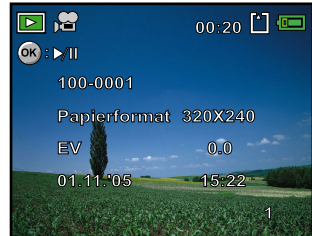


- Der optische Zoom (3x) kann vor der Aufnahme des Videoclips aktiviert werden.
- Drücken Sie auf die Taste **DISPLAY**, um den Anzeigemodus des LCD-Monitors zu wechseln. Mit jedem Drücken auf diese Taste **DISPLAY**, ändert sich die Anzeige folgendermaßen: Normale Anzeige → Keine Symbole → Hinweisanzeige → Hintergrundlicht Aus.

Wiedergeben von Videoclips

Aufgenommene Videoclips können auf dem LCD-Monitor wiedergegeben werden. Der mit dem Videoclip aufgenommene Ton kann jedoch nur auf einem Fernsehgerät oder einem Computer wiedergegeben werden.

1. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler ( ) den Videoclip aus, der abgespielt werden soll.
 - Um das vorhergehende Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler (.
 - Um das nächste Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler (.
3. Um die Wiedergabe eines Videoclips zu starten, drücken Sie auf die Taste 
 - Um die Wiedergabe zu unterbrechen bzw. wieder fortzusetzen, drücken Sie noch einmal auf die Taste .



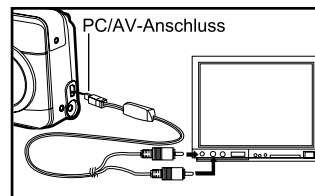
- Die Wiedergabeinformationen verschwinden 2 Sekunden später wieder vom LCD-Monitor.
- Während der Wiedergabe eines Videoclips kann die Zoomfunktion nicht aktiviert werden.
- Für die Wiedergabe von Videoclips auf dem Computer wird Windows Media Player 9.0 (WMP 9.0) oder eine neuere Version empfohlen. Sie können sich eine Version des Programms WMP auf der Website www.microsoft.com herunterladen.

WIEDERGABEMODUS - ERWEITERTE FUNKTIONEN

Wiedergeben von Bildern/Videoclips auf einem Fernsehgerät

Sie können sich Ihre Aufnahmen auch auf einem Fernsehgerät ansehen. Bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, müssen Sie zunächst entsprechend dem Ausgabesystem des Wiedergabegeräts NTSC oder PAL einstellen. Schalten Sie dann alle angeschlossenen Geräte aus.

1. Schließen Sie das eine Ende des AV-Kabels an den AV-Anschluss der Kamera an.
2. Schließen Sie das andere Ende an den AV-Eingang des Fernsehgeräts an.
3. Schalten Sie das Fernsehgerät und die Kamera ein.
4. Starten Sie die Wiedergabe der Fotos/Videoclips.
 - Die Bedienung entspricht der Wiedergabe der Fotos und Videoclips auf der Kamera.



-
- Der mit dem Videoclip aufgenommene Ton kann jedoch nur auf einem Fernsehgerät oder einem Computer wiedergegeben werden.

Löschen von Bildern/Videoclips

Mit dieser Funktion können Sie einzelne oder alle Bilder/Videoclips aus dem internen Speicher oder von der SD-Speicherkarte löschen. Beachten Sie, dass die gelöschten Fotos und Videoclips nicht wiederhergestellt werden können.

■ Um das letzte Bild/den zuletzt aufgenommenen Videoclip zu löschen

1. Drehen Sie den Modusschalter auf , , , , oder und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die Taste . Wenn die Löschen-Meldung erscheint, wählen Sie mit der Vierwegeregler () die Option [OK] und drücken Sie dann auf die Taste , um das letzte Bild oder den Videoclip zu löschen.
 - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [Abbrechen].



■ Um einzelne Bilder/Videoclips zu löschen

1. Drehen Sie den Modusschalter auf , , , , oder und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste .
 - Auf dem LCD-Monitor erscheint die zuletzt gemachte Aufnahme, die direkt gelöscht werden kann, indem Sie auf drücken.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler () eine Sprache aus.
4. Drücken Sie auf die Taste **MENU**, wählen Sie die Option [Löschen] und drücken Sie auf die Taste .
5. Wählen Sie mit der Vier-Richtungs-Taste () die Option [Alle löschen] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
6. Wenn die Löschen-Meldung erscheint, wählen Sie mit der Vierwegeregler () die Option [OK] und drücken Sie dann auf die Taste , um den Löschvorgang zu bestätigen.
 - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [Abbrechen].



- Mit der Löschfunktion können keine geschützten Bilder gelöscht werden.

Löschschutz für Bilder/Videoclips

Die Daten werden mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können.

1. Drücken Sie auf die Taste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wählen Sie im Modus  mit der Vierwegeregler ( ) die gewünschten Bilder aus.
 - Um das vorhergehende Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler ()
 - Um das nächste Bild aufzurufen, drücken Sie auf dem Vierwegeregler ()
3. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler () die Option [Schützen] und drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler ( ) die gewünschte Einstellung und drücken Sie auf die Taste .
 - [Schützen]: Ein einzelnes Bild oder ein Videoclip wird mit Löschschutz versehen.
 - [Alle]: Alle Bilder/Videoclips werden gleichzeitig mit Löschschutz versehen.
5. Wählen Sie mit der Vierwegeregler ( ) die Option [Schützen] aus und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste .
 - Drücken Sie auf **MENU**, um in den Modus  zurückzukehren. Das ausgewählte Bild wird mit dem Symbol  gekennzeichnet.
 - Wenn Sie die Aufnahme nicht mit einem Löschschutz versehen möchten, wählen Sie [Schutz entf.]



DPOF-Einstellungen

Mit der DPOF-Funktion (Digital Print Order Format) können Sie zusätzliche Druckinformationen auf der SD-Speicherkarte speichern. Wenn Sie die DPOF-Funktion verwenden, können Sie ein bestimmtes Bild für den Ausdruck auswählen und dann festlegen, wie viele Aufnahmen Sie davon ausdrucken möchten. Stecken Sie die Speicherkarte in einem Drucker mit DPOF-Funktion, der Speicherkarten unterstützt. Der DPOF-/Kartenkompatible Drucker liest die auf der Speicherkarte gespeicherten Informationen und druckt die Bilder wie festgelegt aus.

So legen Sie die Druckeinstellungen für einzelne Bilder/alle Bilder gleichzeitig fest.

1. Drücken Sie auf die Taste  und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler () das Bild aus, das gedruckt werden soll.
 - Die Wiedergabeinformationen verschwinden 2 Sekunden später wieder vom LCD-Monitor.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**. Wählen Sie mit der Vierwegeregler () die Option [DPOF] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler () die gewünschten Einstellungen aus und drücken Sie dann auf die Taste .
[Ein Bild]: So legen Sie die Druckeinstellungen für einzelne Bilder fest.
[Alle Bilder]: So legen Sie die Druckeinstellungen für alle Bilder gleichzeitig fest.
[Zurücksetzen]: Hier werden alle Werte der Digitalkamera auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.



4. Wählen Sie mit der Vier-Richtungs-Taste (▲▼) die gewünschten Einstellungen aus und drücken Sie dann auf die Taste .

[Anzahl]: Zum Festlegen der Bildanzahl (0 - 10). Wählen Sie mit der Vierwegeregler (◀▶) die Anzahl der Bilder fest.

[Datum]: Das Aufnahmedatum kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (◀▶) die Option [OK] oder [Abbrechen].

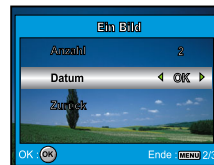
[Zurück]: Um die Kennzeichnungsfunktion zu beenden, wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [Abbrechen] und drücken Sie auf die Taste .

5. Drücken Sie auf **MENU**, um wieder zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

- As angezeigte Bild wird mit dem Symbol  gekennzeichnet.
- Um das Symbol  wieder zu beseitigen, gehen Sie zu Schritt 3 und wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [Zurücksetzen].



- Bevor Sie mit der Kamera die DPOF-Einstellung festlegen, müssen Sie die Bilder aus dem internen Speicher auf eine SD-Speicherkarte laden.
- Auf dem LCD-Monitor erscheint auch das Drucksymbol , das anzeigt, dass Bilder für den Druck vorgesehen sind.
- Videoclips können nicht ausgedruckt werden.
- Je nach Art des Druckers oder der Druckerausrüstung im Fotolabor ist es möglich, dass trotz DPOF-Einstellung kein Aufdruck auf den Fotos erscheint.



Anschließen an einen PictBridge-kompatiblen Drucker

Auch wenn Sie keinen Computer haben, an den Sie die Kamera anschließen können, können Sie die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen und mit den Bedientasten und dem LCD-Monitor der Kamera die Druckauswahl treffen und den Druck ausführen. Durch die DPOF-Unterstützung können Sie auch festlegen, welche Bilder in welcher Anzahl ausgedruckt werden können.

Anschließen der Kamera an den Drucker

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Set-up2] aus. Wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (▼) die Option [USB-Verb.]. Drücken Sie auf die Taste .
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [PictBridge] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
4. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.

- Der Monitor schaltet sich automatisch aus, und nach einigen



Sekunden erscheint das Einstellfenster.



- Wenn bei Windows 98/98SE/ME/2000 die USB-Konfiguration der Kamera auf PictBridge eingestellt, und die Kamera an den Computer angeschlossen ist, erscheint auf dem Computermonitor die Meldung "Treiber installieren". Ignorieren Sie diese Meldung und klicken Sie auf "Abbrechen".

Drucken der Bilder

Wenn die Kamera an einen mit PictBridge kompatiblen Drucker angeschlossen wird, erscheint auf dem Monitor das Fenster [Druckmodus auswählen]. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) den gewünschten Druckmodus aus.

Im Modus [Drucken]:

Sie können mit PictBridge das ausgewählte Bild ausdrucken.

1. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Funktion [Drucken] aus und drücken Sie auf die Taste .



2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die gewünschte Einstellung für die Papierauswahl und drücken Sie auf die Taste **OK**.

[Papierformat]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen.

[Rand]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen.

3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (◀▶) das Bild aus, das gedruckt werden soll und legen Sie dann mit der Vierwegeregler (▼) die weiteren Einstellungen fest.

4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die gewünschten Einstellungen aus und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.

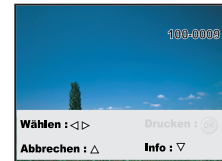
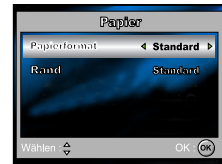
[]: Legt die Anzahl der Druckexemplare fest. Es können bis zu 10 Ausdrücke festgelegt werden.

[Datum]: Wenn Sie die Option [Mit] wählen, werden die Bilder mit dem Datum ausgedruckt.

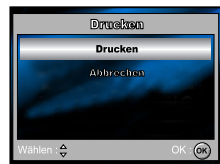
[Dateiname]: Wenn Sie die Option [Mit] wählen, werden die Bilder mit dem Dateinamen ausgedruckt.

[Abbrechen]: Um die Druckeinstellung zu beenden, wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [Abbrechen].

5. Auch nach Schritt 4 können Sie mit der Vierwegeregler (◀▶) das Bild ändern und danach zum Drucken auf die Taste **OK** drücken.



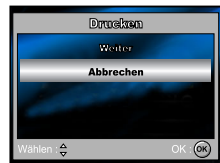
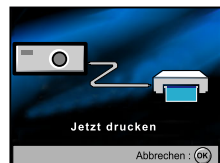
6. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [Drucken] aus und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste .



7. Der Druckvorgang wird gestartet, und auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung "Jetzt drucken". Nachdem der Druck beendet wurde, verschwindet diese Meldung vom Bildschirm.

■ Um den Druck abbrechen:

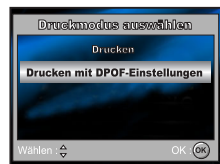
Drücken Sie während der Datenübertragung auf die Taste . Auf dem Monitor erscheinen dann die Optionen [Weiter] und [Abbrechen].



Im Modus [Drucken mit DPOF-Einstellungen]:

Mit dieser Funktion können Sie die festgelegten Bilder auf der Grundlage der zuvor festgelegten DPOF-Einstellungen ausdrucken.

1. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Funktion [Druckreihenfolge] aus und drücken Sie auf die Taste .



2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die gewünschte Einstellung für die Papierauswahl und drücken Sie auf die Taste .

[Papierformat]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen.

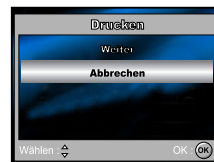
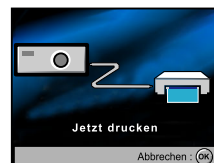
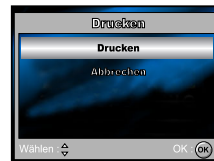
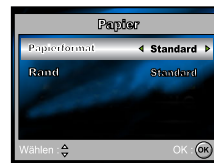
[Rand]: Je nach Art des Druckers können Sie verschiedene Optionen auswählen.

3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [Drucken] aus und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste .

4. Der Druckvorgang wird gestartet, und auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung "Jetzt drucken". Nachdem der Druck beendet wurde, verschwindet diese Meldung vom Bildschirm.

- Um den Druck abzubrechen:

Drücken Sie während der Datenübertragung auf die Taste . Auf dem Monitor erscheinen dann die Optionen [Weiter] und [Abbrechen].



- Wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen, der nicht mit DPOF kompatibel ist, ist die Option [Druckreihenfolge] nicht verfügbar.

ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VON DER DIGITALKAMERA AUF EINEN COMPUTER

Die Dateien können entweder über das mitgelieferte USB-Kabel oder mit einem Kartenleser auf einen Computer übertragen werden. Wenn Sie das USB-Kabel verwenden, muss bei Windows 98/98SE der mitgelieferte USB-Treiber installiert werden.

ANFORDERUNGEN FÜR DIE BEARBEITUNGS SOFTWARE

Wenn Sie sich die übertragenen Bilder auf dem Computer ansehen möchten, müssen Sie dort zunächst die mitgelieferte Software (ACDSee for PENTAX) installieren.

Prüfen Sie vor dem Installieren der Software die Systemanforderungen.

	(Windows)	(Macintosh)
Betriebssystem	Windows 98SE/Me/NT/2000/XP	Mac OS 9.2 oder später
CPU	Pentium oder später (Pentium III 500 MHz oder später)	PowerPC oder 266 MHz oder später
Speicher	64 MB oder mehr (128 MB oder mehr)	8 MB oder mehr
Festplattenspeicher	40 MB oder mehr (50 MB oder mehr)	6 MB oder mehr
Weiteres	CD-ROM-Laufwerk, Internetzugang Explorer 5.0 oder später, Quick Time6.0 oder später, DirectX 9.0 oder später und Windows Media Player 7.1 oder später.	CD-ROM-Laufwerk und QuickTime 6.0 (und die neueste Version von CarbonLib, wenn Sie OS 9.2 verwenden).

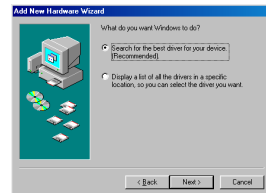
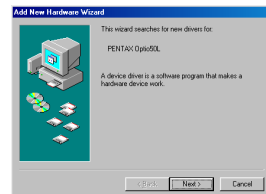
- * OS sollte vorinstalliert und auf die neueste Version aktualisiert werden.
- * Betriebsstatus kann nicht für alle PCs garantiert werden.
- * Die Angaben in Klammern sind die Mindestanforderungen an das System, wenn Sie "ACD Showtime! for PENTAX" verwenden möchten.
- * "ACD Showtime! for PENTAX" ist nur mit Windows kompatibel.

Schritt I: Installieren des USB-Treibers

■ Installation bei Windows 98 und 98SE

Der USB-Treiber der CD-ROM (S-SW49) ist ausschließlich für Windows 98 und 98SE gedacht. Wenn Sie mit Windows 2000/ME/ XP arbeiten, muss der USB-Treiber nicht installiert werden.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM (S-SW49) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den PC an.
3. Auf dem Bildschirm erscheint der **“Assistent für das Installieren neuer Hardware”**. Klicken Sie auf **“Weiter”**.
4. Wählen Sie **“Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen”**. Klicken Sie auf **“Weiter”**.



5. Wählen Sie **“CD-ROM-Laufwerk”** und **“Position angeben”**. Klicken Sie auf **“Weiter”**. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.
6. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

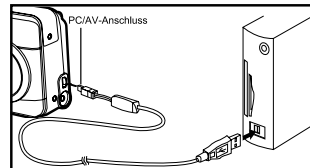
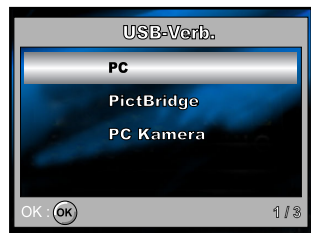
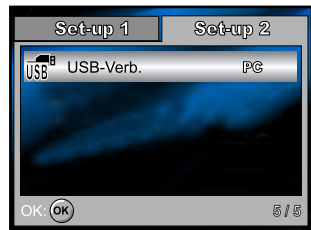
■ Installation bei MAC OS 9.2

Bei Mac OS 9.2 oder höheren Versionen erkennt der Computer automatisch die digitale Fotokamera und lädt die eigenen USB-Treiber.



Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit der Vier-Richtungs-Taste (►) das Menü [Set-up 2] aus. Wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (▼) die Option [USB-Verb.].
3. Drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▼) die Option [PC] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
5. Schalten Sie die Kamera aus.
6. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
7. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
8. Auf dem "Arbeitsplatz" erscheint das Symbol "Austauschbarer Datenträger", der die aufgenommenen Bilder oder Videoclips enthält. (Beim Mac-System müssen Sie auf dem Schreibtisch doppelt auf den Datenträger [untitled] oder [unlabeled] klicken.)



Schritt 3: Herunterladen der Bildern/Videoclips

Wenn die eingeschaltete digitale Fotokamera an den Computer angeschlossen ist, wird diese wie ein Disketten- oder ein CD-ROM-Laufwerk als weiteres Laufwerk betrachtet. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom "Austauschbaren Datenträger" (bei Macintosh "untitled" oder "unlabeled") auf die Festplatte oder ein anderes Speichermedium kopieren.

■ Windows

Öffnen Sie den "Austauschbaren Datenträger", und klicken Sie doppelt auf den Ordner DCIM, um diesen zu öffnen und weitere Ordner anzuzeigen. Die Bilddateien befinden sich in den untergeordneten Ordnern. Wählen Sie die Bilder oder Videoclips aus, die Sie kopieren möchten, und wählen Sie dann aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Kopieren". Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen Sie aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Einfügen". Sie können die Bilddateien auch in das gewünschte Verzeichnis verschieben.

■ Macintosh

Öffnen Sie das Symbol "untitled" sowie das Zielverzeichnis auf der Festplatte. Verschieben Sie die Bilddateien von der digitalen Fotokamera in das Zielverzeichnis.



- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).
- Es ist kein Programm für die Wiedergabe von Videos enthalten. Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer ein Programm für die Wiedergabe von Videos installiert ist.

INSTALLIEREN DER BEARBEITUNGS SOFTWARE

Installieren von ACDSee für PENTAX

Mit ACDSee für PENTAX können Sie Aufnahmen und Mediendateien auf Ihrem Computer suchen, organisieren und als Vorschau ansehen und sehr effizient Aufnahmen von Digitalkameras, Scannern und anderen Geräten laden. Der leistungsstarke Image-Viewer und Mediaplayer von ACDSee für PENTAX gibt Ihre Aufnahmen und Mediendateien in hochwertiger Qualität wieder.

ACDSee für PENTAX enthält außerdem eine große Vielfalt an Bildbearbeitungswerkzeugen, mit denen Sie Ihre digitalen Bilder erzeugen, bearbeiten und verbessern können. So z.B. Tools für die Entfernung roter Augen, zum Ausschneiden von Elementen, zum Erzeugen schärferer oder unschärferer Bilder und zum Verbessern oder Korrigieren der Bilder. Bildmanagementtools wie eine Belichtungskorrektur, Konvertieren, Ändern der Bildgröße, Umbenennen und Drehen können auf mehrere Dateien gleichzeitig angewendet werden.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM (S-SW49) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, wählen **“Anwendungssoftware”**.
3. Wählen Sie eine Sprache aus.
Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.



- Weitere Informationen zur Benutzung von ACDSee für PENTAX finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von ACDSee für PENTAX als Administrator angemeldet sein.



VERWENDEN DER DIGITALKAMERA ALS PC-KAMERA

Sie können die Digitalkamera auch als PC-Kamera verwenden. Dadurch ist es möglich, Videokonferenzen abzuhalten oder mit Ihren Freunden oder der Familie in Echtzeit "gegenüberzustehen". Wenn Sie die Digitalkamera für Videokonferenzen verwenden möchten, muss das Computersystem die folgenden Komponenten enthalten:

- Mikrofon
- Soundkarte
- Lautsprecher oder Kopfhörer
- Netzwerk oder Internet-Verbindung



- Bei der digitale Fotokamera ist keine Videokonferenz-Software (oder Videobearbeitungs-Software) enthalten.
- Dieser Modus wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

Schritt I: Installieren des PC-Kamera-Treibers

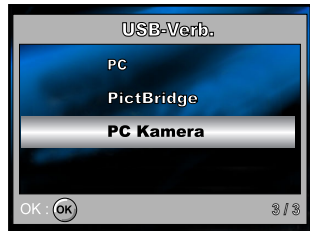
Der PC-Kameratreiber auf der CD-ROM (S-SW49) ist nur für Windows vorgesehen. Die PC-Kamera-Funktion wird von Mac-Computern nicht unterstützt.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM (S-SW49) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, wählen "Anwendungssoftware".
3. Wählen Sie eine Sprache aus.
Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.



Schritt 2: Schließen Sie die Digitalkamera an den Computer an.

1. Drehen Sie den Modusschalter auf  und schalten Sie die Kamera ein, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (►) das Menü [Set-up 2] aus. Wählen Sie dann mit der Vier-Richtungs-Taste (▼) die Option [USB-Verb.].
3. Drücken Sie auf die Taste .
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) die Option [PC Kamera] aus und drücken Sie dann auf die Taste .
5. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
6. Befestigen Sie die digitale Fotokamera sorgfältig über dem Computerbildschirm oder verwenden Sie ein Stativ.



Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

Um Windows NetMeeting für Videokonferenzen zu verwenden:

1. Um das Programm NetMeeting zu starten, gehen Sie zu **Start → Programme → Zubehör → Kommunikation → NetMeeting**.
2. Klicken Sie auf die Taste Video starten, um sich das Live-Video anzusehen.
3. Klicken Sie auf die Taste Anrufen.
4. Geben Sie die e-Mail-Adresse oder die Netzwerkadresse des Computers ein, den Sie anwählen möchten.
5. Klicken Sie auf Anruf. Die Person, die Sie anrufen, muss ebenfalls das Programm Windows NetMeeting starten und für die Videokonferenz Ihren Anruf annehmen.



- Die Auflösung der Videos bei Videokonferenz-Programmen ist normalerweise 320 x 240.
- Weitere Informationen zur Benutzung der Software von Videokonferenz-Programmen finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Es wird empfohlen, den AC-Netzadapter zu verwenden, während die Kamera als PC-Kamera verwendet wird.

MENÜOPTIONEN

Menü Camera

In diesem Menü werden die Grundeinstellungen für das Fotografieren einfacher Fotos vorgenommen werden.



1. Drehen Sie den Modusschalter auf **S**, **P**, **A**, **M**, **S** oder **P** und schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und wählen Sie dann mit der Vierwegeregler (**◀▶**) das Menü [Mode 1]/[Mode 2] oder [Mode 3].
 ■ Drücken Sie im **S** auf **MENU**, um das Menü direkt aufzurufen.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (**▲▼**) den Eintrag aus und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (**▲▼**) die gewünschte Einstellung und drücken Sie auf die Taste **OK**.
 ■ Im Modus **S**

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Auflösung 	Hier wird die Auflösung für die Aufnahmen festgelegt. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-30) 5_{Hi} 2560x1920 3_{Hi} 2048x1536 1₂_{Hi} 1280x960 0₃_{Hi} 640x480
Qualität 	Hier wird die Qualität (Komprimierungsrate) festgelegt, mit der die Aufnahmen gemacht werden sollen. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-30) ★★ Beste ★ Besser ★ Gut

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Fokus 	Sie können auch die Makro-Funktion oder eine unendliche Entfernung wählen. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-33) [Kein Symbol] Std. Auto-Fokus  Makro  Unendlich
Aufnahmeart 	Hier wird die Aufnahmemethode für die Aufnahme festgelegt. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-40, 41) ☐ Norm.  HS Continuous  Auto Bracket

■ Im Modus , , ,  oder 

Mode1	Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Auflösung 	Eine detailliertere Beschreibung finden Sie beim Optionseintrag des Kameramenüs (Modus ). (DE-66)
	Qualität 	Eine detailliertere Beschreibung finden Sie beim Optionseintrag des Kameramenüs (Modus ). (DE-66)
	Schärfe 	Hier können Sie die Bildschärfe einstellen.  High  Medium  Low

Mode1	Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Farbe 	Hier wird die Farbe für die Aufnahmen festgelegt.  Vollfarbe  S/W  Sepia
	Sättigung 	Die Kamera bietet drei verschiedene Einstellungen für die Farbsättigung. Je nach Farbtyp liefern die Aufnahmen unterschiedliche Eindrücke. Hier spricht man von der "Sättigung".  High  Medium  Low
Mode2	Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Fokus []	Lesen Sie in der Liste der Menü Optionen nach unter "Menü Camera - Im S ". (DE-67)
	Aufnahmeart 	Lesen Sie in der liste der Menü Optionen nach unter "Menü Camera - Im S ". (DE-67)
	Bel.Autom. AE	Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Festlegen der Messmethode" (DE-42).

Mode1	Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
	Bel.korr. 	Legt für die richtige Belichtung einen Korrekturwert fest, wenn das Aufnahmeobjekt viel heller ist als der Hintergrund. Der Belichtungswert der Kamera kann in einem Bereich von -2,0 EV bis +2,0 EV eingestellt werden. Eine Beschreibung zum Einstellen des Werts und ausführliche Informationen finden Sie bei DE-35.
	Weißabgl. 	Hier wird der Weißabgleich für die Aufnahme von Fotos bei verschiedenen Lichtbedingungen festgelegt. Dabei wird das Licht der Empfindung durch das menschliche Auge angeglichen. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-36) [Kein Symbol] Auto  Tageslicht  Wolkig  Glühlampe  Neonlicht
	ISO 	Hier wird die Empfindlichkeit für die Aufnahmen eingestellt. Bei einer höheren Empfindlichkeit (und die ISO-Empfindlichkeit wird erhöht), kann man Aufnahmen sogar an dunkleren Orten machen. Diese werden dann allerdings körniger. Auto / 64 / 100 / 200

Video-Menü

In diesem Menü werden die Grundeinstellungen für die Aufnahme von Videoclips vorgenommen.



1. Drehen Sie den Modusschalter auf und schalten Sie die Kamera ein.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU** und drücken Sie auf die Taste , um das Menü [Farbe] aufzurufen.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler () die gewünschte Einstellung und drücken Sie auf die Taste .
4. Drücken Sie zum Beenden des Filmmenüs auf die Taste **MENU**.

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Farbe 	Lesen sie nach bei den Menü Optionen unter "Menü Camera – Modi , , , oder ". (DE-62)

Menü Wiedergabe

Legen Sie im Menü  die Einstellungen für die Wiedergabe fest.



1. Drücken Sie auf die Taste .
 - Die zuletzt gemachte Aufnahme eines Fotos wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Drücken Sie auf die Taste **MENU**, wählen Sie mit der Vierwegeregler () die gewünschte Einstellung und drücken Sie auf die Taste .
3. Um das Wiedergabe-Menü zu beenden, drücken Sie auf die **MODUS**-Taste.

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Löschen 	Löschen einzelner Bilder oder aller Bilder auf einmal. Lesen Sie nach unter "Löschen von Bildern/Videoclips" (DE-51).
Diashow 	Sie können die Aufnahmen automatisch nacheinander in einem festgelegten Intervall anzeigen lassen. Diese Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie Ihre Aufnahmen z.B. für Präsentationen oder ähnliches durchsuchen möchten. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Wiedergeben als Diaschau" (DE-46). 3 Sek./ 5 Sek./ 10 Sek.
Schützen 	Die Daten werden mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können. Lesen Sie nach unter "Löschschutz für Bilder und Videoclips" (DE-52).

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Qualität änd. 	Ändert die Qualität (Komprimierung) eines aufgenommenen Bilds. Komprimiert ein Bild auf die Hälfte seiner Größe oder mehr. Das ursprüngliche Bild wird vom neu komprimierten Bild überschrieben. Die Qualität kann nur verringert werden. Ändert die Größe eines aufgenommenen Bilds. ★★ Beste ★★ Besser ★ Gut
Größe ändern 	Beim Ändern der Größe wird das ursprüngliche Bild vom neuen Bild ersetzt. Die Größe eines Bilds kann immer nur verkleinert werden. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-47)  2560x1920  2048x1536  1280x960  640x480
DPOF 	Hier haben Sie die Möglichkeit, Bilder für den Ausdruck auszuwählen. Gleichzeitig legen Sie die Anzahl der Ausdrucke und den Ausdruck des Datums fest. Diese Informationen werden im DPOF-Format gespeichert. Der Druck erfolgt ganz einfach, indem Sie die SD-Speicherkarte in einen DPOF-kompatiblen Drucker einsetzen oder in einem Fachgeschäft ausdrucken lassen. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "DPOF-Einstellungen" (DE-53).
Bild kopieren 	Zum Kopieren von Dateien aus dem internen Speicher der Digitalkamera auf eine SD-Speicherkarte. Das ist natürlich nur dann möglich, wenn sich eine SD-Speicherkarte in der Kamera befindet, und wenn Dateien sich im internen Speicher befinden. OK / Abbrechen

Menü Setup

Mit dieser Funktion können die Standardeinstellungen für die Kamera vorgenommen werden.



1. Drehen Sie den Modusschalter auf und schalten Sie die Kamera ein.
2. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (◀▶) das Menü [Set-up1]/[Set-up2] aus.
3. Wählen Sie mit der Vierwegeregler (▲▼) den Eintrag aus und drücken Sie auf die Taste .
4. Um das Setup-Menü zu verlassen, drehen Sie am Modus-Schalter.

■ Einstellungen im Menü Set-up1

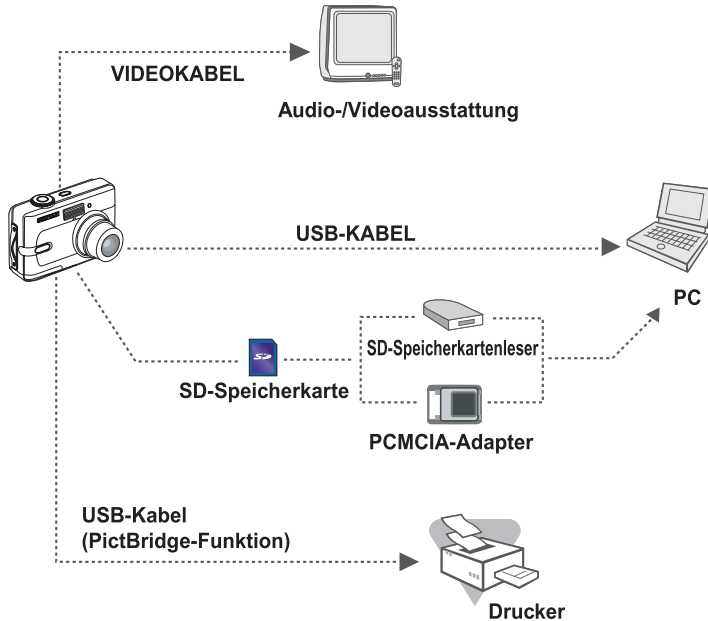
Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Tastenton 	Hier stellen Sie ein, ob die Kamera beim Einschalten und beim Betätigen der Tasten jeweils einen Piepton erzeugen soll. Laut / Soft / Aus
Auto Off 	Wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Tasten betätigt werden, schaltet sich die Kamera automatisch aus. Mit dieser Funktion kann die Laufzeit des Akkus verlängert werden. 2 min. / 3 min. / 5 min. / Aus
Digitalzoom 	Hier können Sie für jede Aufnahme festlegen, ob Sie den digitalen Zoom verwenden möchten oder nicht. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-31) Ein / Aus

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Zurücksetzen 	Hier werden alle Werte der Kamera auf die Standardeinstellung zurückgesetzt. Nur die Uhrzeit wird nicht zurückgesetzt. OK / Abbrechen
Reset Nr. 	Legen Sie fest, ob die Bildnummern beim Fotografieren zurückgesetzt werden sollen. Hier wird ein neuer Ordner erstellt. Die Aufnahmen werden beginnend mit der Nummer 0001 in den neu erstellten Ordner gespeichert. Wenn die Dateinummern zurückgesetzt werden sollen, müssen Sie zuvor sicherstellen, dass die Bilder nicht im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden. OK / Abbrechen
Datumseindr. 	Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Diese Funktion muss vor der Aufnahme aktiviert werden. Das Datum erscheint in der linken unteren Ecke der Aufnahme. Wenn Sie während der Aufnahme den Datumsdruck aktiviert haben, kann das aufgedruckte Datum später nicht mehr entfernt werden. Ein / Aus 
Formatieren 	Mit dieser Funktion werden alle Bilder gelöscht und die SD-Speicherkarte, die sich in der Kamera befindet, wird neu formatiert. Auch Bilder mit Löschschutz werden gelöscht. SD-Speicherkarten können nicht formatiert werden, wenn sie schreibgeschützt sind. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Formatieren einer SD-Speicherkarte oder des internen Speichers" (DE-27). OK / Abbrechen
Quick View 	Sie können den LCD-Monitor so einstellen, dass eine Aufnahme unmittelbar nach der Aufnahme angezeigt wird. Ein / Aus
Version 	Hier wird die aktuelle Firmware-Version der Kamera angezeigt.

■ Einstellungen im Menü Set-up2

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
Datum 	Hier werden das Datum und die Uhrzeit eingestellt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie dem Abschnitt "Einstellen von Datum und Uhrzeit" (DE-26). J/M/T M/T/J T/M/J
Videonorm 	Hier wird die Videoausgabe der Kamera dem Videoausgabesystem des Geräts angepasst, an das die Kamera angeschlossen wird. PAL / NTSC
Language 	Hier wird die Sprache für das Benutzermenü auf dem LCD-Monitor eingestellt. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter "Auswählen der Sprache".(DE-25) English / Français / Deutsch / Español / Italiano / Svenska / Nederlands / Русский
Helligkeit 	Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein. Der Einstellungsbereich reicht von -5 bis +5.
USB-Verb. 	Wählen Sie eine der folgenden Funktionen für weitere Einstellungen. (Ausführliche Informationen finden Sie bei DE-55, 61 und 65) PC / PictBridge / PC Kamera

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE



TECHNISCHE DATEN

Element/Funktion	Beschreibung
Bildsensor	CCD-Sensor
Effektive Pixel	5,0 Megapixel
Auflösung	Foto: 2560x1920, 2048x1536, 1280x960, 640x480 Videoclip: 320x240
Qualität	Foto: Beste, Besser, Gut Gut, 20 fps (frames per second) mit Ton
Speichermedium	ca. 12 MB interner Speicher SD-Speicherkarte (optional) (Kapazität bis 1GB)
Dateiformate	JPEG (Exif 2.2), DCF, Motion JPEG
Objektiv	F-Zahl: Weit: 2,8 / Tele: 4,8 Brennweite: 5,4 -16,2 mm(Entspricht einer 35-mm-Kamera: 32 – 96 mm)
Fokussierungsbereich	Normal: 0,5 m - unendlich Makro: 0,06 m - unendlich (Weit) : 0,35 m - unendlich (Tele)
Effektive Blitzreichweite	Weitwinkel: ca. 0,5 m - ca. 3,4 m (bei der Standard-Ausgabeempfindlichkeit von 200) Tele: ca. 0,5 m - ca. 2,0 m (bei der Standard-Ausgabeempfindlichkeit von 200)
LCD-Monitor	2,5" LTPS Farb-LCD ca. 115 Pixel
Selbstausröser	10 Sek. Selbstausröser, 2 Sek. Selbstausröser, 10+2 Sek. Selbstausröser
Belichtungskorrektur	-2,0 EV- +2,0 EV (in Schritten von 0,3 EV)
Weißabgleich	Auto, Tageslicht, Bewölkt, Sonnenuntergang, Glühlicht, Kunstlicht
ISO	Auto, 64, 100, 200
Interface	DC-Eingang, PC/AV-Anschluss

Element/Funktion	Beschreibung
Stromversorgung	2 Akkus des Typs AA (Alkali oder Ni-MH) (Mit zwei Alkalibatterien können ca. 80 Aufnahmen gemacht werden*) (zwei Ni-MH-Akkus (2500 mAh) für ca. 320 Aufnahmen*) AC-DC-Adapter (3 V/2,5 A) (optional)
Abmessungen	Ca. 91 x 63 x 33 mm
Gewicht	Ca. 140 g (ohne Akku und SD-Speicherkarte)
Weiteres	Unterstützt PictBridge, DPOF, PC-CAM (QVGA ca. 20 f/s)

* Die Aufnahmekapazität zeigt die ungefähre Anzahl von Aufnahmen, die während des CIPA-kompatiblen Tests gemacht wurden. Die tatsächliche Leistung hängt letztendlich von den Umgebungsbedingungen ab.

■ Änderungen von Design und technischen Daten bleiben vorbehalten und bedürfen keiner Ankündigung.

ANHANG

■ Hinweise zur Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösungen/Korrekturen
Die Kamera lässt sich nicht anschalten.	* Der Akku ist leer. * Der Akku wurde falsch herum eingelegt. * Das Akkufach ist nicht richtig verschlossen. * Der AC-Netzadapter (optional) ist nicht angeschlossen.	* Legen Sie einen neuen oder voll geladenen Akku ein. * Legen Sie den Akku richtig herum ein. * Schließen Sie das Akkufach. * Schließen Sie den AC-Netzadapter richtig an.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	* Im Setupmodus  wurde die [Ausschaltfunktion] aktiviert. * Der Akku ist leer.	* Schalten Sie die Kamera wieder ein und stellen Sie die automatische Ausschaltfunktion auf [Aus]. * Legen Sie einen neuen oder voll geladenen Akku ein.
Beim Auslösen wird keine Aufnahme gemacht.	* Die Kamera ist im Wiedergabemodus . - oder . * Der Speicher ist voll.	* Drehen Sie den Modusschalter auf , , , ,  oder . * Übertragen Sie Dateien auf Ihren Computer, und löschen Sie dann nicht mehr benötigte Dateien. Sie können auch eine neue Speicherkarte verwenden.
Der Blitz wird nicht ausgelöst.	* Der Blitzmodus Blitz Aus ist aktiviert. * Die [Aufnahmeart] ist auf [HS Continuous] oder [Auto Bracket] eingestellt. * Die Kamera befindet sich im Modus .	* Wählen Sie einen anderen Blitzmodus. * Wählen Sie im [Aufnahmemodus] die Option [Norm.]. * Drehen Sie den Modusschalter auf einen anderen Modus.
Die Kamera macht keine Serienaufnahmen.	* Der interne Speicher oder die SD-Speicherkarte ist voll.	* Setzen Sie eine neue SD-Speicherkarte ein.
Es können keine Dateien über eine USB-Verbindung übertragen werden.	* Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. * Der USB-Treiber ist nicht installiert. * Die Kamera ist ausgeschaltet.	* Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. * Installieren Sie den USB-Treiber auf dem Computer. * Schalten Sie die Kamera ein.

■ Anzahl der möglichen Aufnahmen

Der Bildzähler gibt die ungefähre Anzahl der möglichen Aufnahmen an, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden können. Diese Zahl hängt nicht nur vom Aufnahmeobjekt und der Kapazität der Speicherkarte ab sondern auch davon, ob auch andere Dateien als Bilddateien aufgenommen werden und ob die Bildqualität und Bildauflösung zwischendurch geändert werden.

Auflösung	Qualität	Interner Speicher	Größe der SD-Speicherkarte					
			32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB
2560 x 1960 	★★ Beste	4	11	22	45	89	176	353
	★ Besser	8	22	45	91	177	351	702
	★ Gut	13	33	67	137	267	530	1060
2048 x 1536 	★★ Beste	6	17	34	70	137	272	544
	★ Besser	13	33	69	139	272	539	1079
	★ Gut	20	51	104	211	412	816	1633
1280 x 960 	★★ Beste	16	42	86	174	338	671	1343
	★ Besser	33	82	168	340	663	1314	2628
	★ Gut	50	126	258	522	1016	2014	4030
640 x 480 	★★ Beste	63	157	322	652	1271	2518	5038
	★ Besser	127	315	645	1305	2542	5037	10076
	★ Gut	191	473	968	1958	3813	7556	15114

- Die oben angeführten Daten zeigen die Ergebnisse von Standardtests. Die tatsächliche Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und den anderen Einstellungen ab.

■ Ungefähre Aufnahmedauer

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie die ungefähre Aufnahmedauer von Videoclips je nach Größe des internen Speichers und der SD-Speicherkarte.

Auflösung	Interner Speicher	SD-Speicherkarte					
		32MB	64MB	128MB	256MB	512MB	1GB
320 x 240	00:55	02:19	04:47	09:42	18:54	37:29	1:05:01

- Die mögliche Aufnahmedauer hängt von den Aufnahmebedingungen und den Einstellungen der Kamera ab.
- Die Rahmenrate ist 20 fps (Rahmen pro Sekunde).

GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN

Jeder PENTAX Kamera, die beim autorisierten Fachhändler gekauft wird, liegt die deutsche Bedienungsanleitung und eine deutsche Servicekarte bei.

Gerechnet vom Tag des Kaufs gilt für diese Kamera die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese bezieht sich ausschließlich auf die Ausbesserung von Material- und Fertigungsmängeln. Die mangelhaften Teile werden nach unserer Wahl in unserem Service unentgeltlich instandgesetzt oder durch fabrikneue Teile ersetzt. Händlereigene Garantiekarten oder Kaufquittungen werden nicht anerkannt. Die Gewährleistung erlischt, sobald ein Fremdeingriff, unsachgemäße Behandlung oder Gewaltanwendung vorliegt. Ebenfalls kann eine kostenlose Reparatur nicht durchgeführt werden, wenn die Kamera durch Verwendung fremder Objektive und Zubehör, deren Toleranzen und Qualität außerhalb unseres Kontrollbereiches liegen, beschädigt wird. Für Folgeschäden und Verluste indirekter Art, deren Ursache in einer defekten Kamera oder deren nötiger Reparatur zu suchen sind, lehnen die Hersteller, wir und die jeweilige Pentax-Landesvertretung jede Haftung ab.

Verhalten im Servicefall

Jedes Pentax-Gerät, das während der Garantiezeit Schäden aufweist, muss zum Hersteller zurückgeschickt werden. Wenn in Ihrem Land keine Hersteller- Stellvertretung vorhanden ist, schicken Sie bitte das Gerät einschließlich vorausbezahltem Porto an den Hersteller. In diesem Fall dauert es aufgrund der komplizierten Zollbestimmungen wesentlich länger, bis das Gerät zu Ihnen zurückgeschickt werden kann. Wenn das Gerät noch Garantie hat, werden kostenlos Reparaturen durchgeführt und Teile ausgetauscht, und das Gerät wird nach Beendigung der Arbeiten an Sie zurückgeschickt. Wenn das Gerät nicht von der Garantie abgedeckt ist, gelten die üblichen Tarife des Herstellers bzw. seines Stellvertreters. Versandkosten werden vom Besitzer getragen. Wenn Sie Ihr Pentax-Gerät nicht in dem Land gekauft haben, in dem Sie es während der Garantiezeit reparieren lassen möchten, kann der Hersteller-Stellvertreter in diesem Land die üblichen Gebühren für Reparaturarbeiten verlangen. Ungeachtet dessen werden Pentax-Geräte, die an den Hersteller zurückgehen, entsprechend dieser Garantiebestimmungen kostenlos repariert.

- **Diese Gewährleistung beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.**
- **Die Gewährleistungsbestimmungen nationaler PENTAX Vertretungen können in einigen Ländern diese Bestimmungen ersetzen. Deshalb empfehlen wir, dass Sie die Servicekarte, die Ihnen beim Kauf ausgehändigt wurde, prüfen bzw. weitere Informationen bei der PENTAX Vertretung in Ihrem Heimatland anfordern oder sich die Garantiebestimmungen zusenden lassen.**



- Batterien gehören nicht in den Haushaltsmüll. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien an den entsprechenden Sammelstellen.
- Alte oder defekte Kameras gehören ebenfalls nicht in den Haushaltsmüll.
- Entsorgen Sie Ihre alten Kameras auf umweltfreundliche Weise oder senden Sie sie an uns zurück.



Das CE-Zeichen steht für Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.



Informationen für den Nutzer

1. innerhalb der Europäischen Union

Wenn Ihr Produkt mit diesem Symbol gekennzeichnet wurde, dürfen elektrische/elektronische Geräte nicht mit herkömmlichen Hausmüll vermischt werden. Für diese Produkte existieren getrennte Sammelsysteme. Gebrauchte elektrische/elektronische Geräte müssen in Übereinstimmung der Gesetzgebung, die eine sachgerechte Aufbereitung, Rückgewinnung und Recycling fordert, gesondert behandelt werden.

Nach der Einführung durch die Mitgliedstaaten, können private Haushalte innerhalb der EU ihre gebrauchten elektrischen/elektronischen Geräte in ausgewiesenen Sammelstellen kostenlos abgeben*. In einigen Ländern nimmt der örtliche Händler, beim Kauf eines neuen Gerätes, das alte unter Umständen zurück.

*Bitte fragen Sie bei den örtlichen Behörden für nähere Informationen nach.

Bei der Entsorgung dieses Produktes können Sie helfen, sicher zu stellen, dass der Abfall der notwendigen Behandlung, Rückgewinnung und dem Recycling zugeführt wird. Dies verhindert potentielle negative Effekte (Auswirkungen) auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit, die bei unangebrachter Handhabung von Müll entstehen können.

2. Länder außerhalb der EU

Wenn Sie etwas wegwerfen möchten, fragen Sie bitte Ihre örtlichen Behörden nach der korrekten Entsorgung.

Für die Schweiz: Gebrauchte elektrische/elektronische Geräte können kostenlos beim Händler zurückgegeben werden, auch wenn kein neues Produkt gekauft wird. Weitere Sammelstellen sind in den Internetseiten www.swico.ch und www.sens.ch aufgelistet.